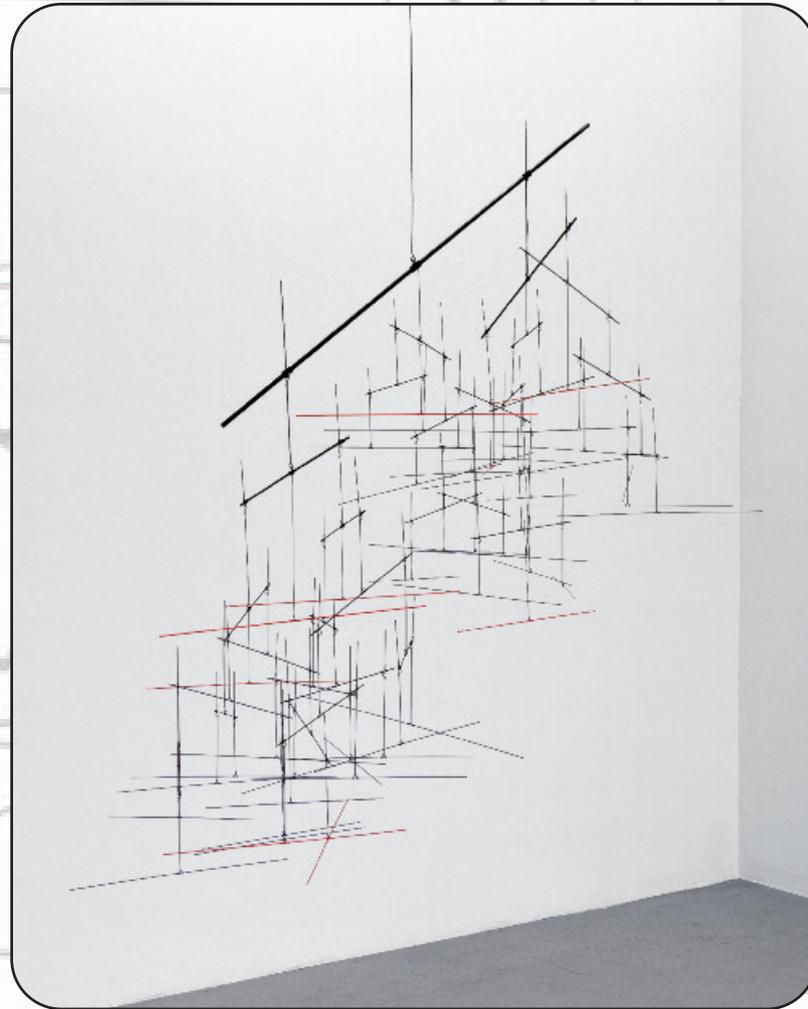


# KNOPP FERRO

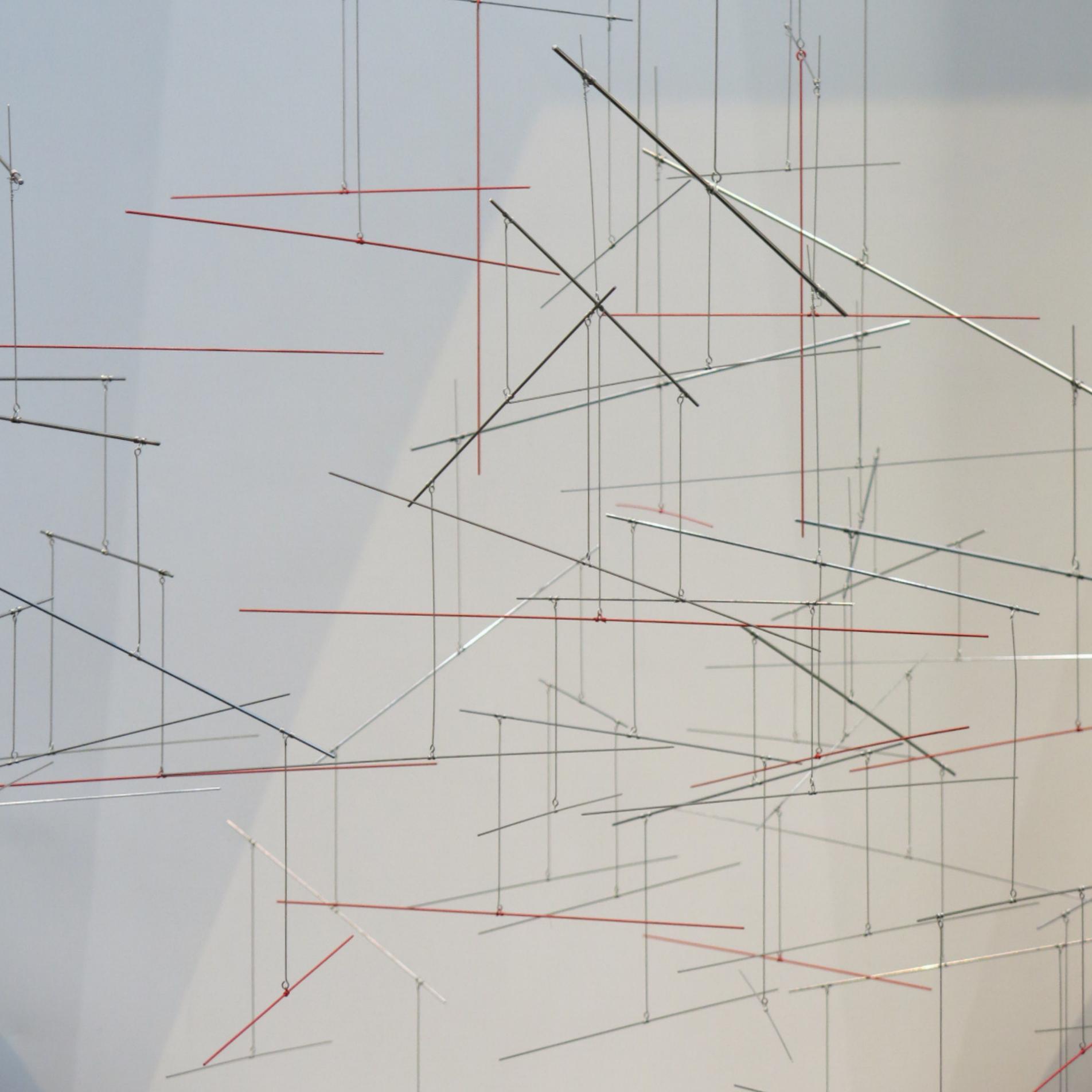
## LEVITATING COMPOSITION

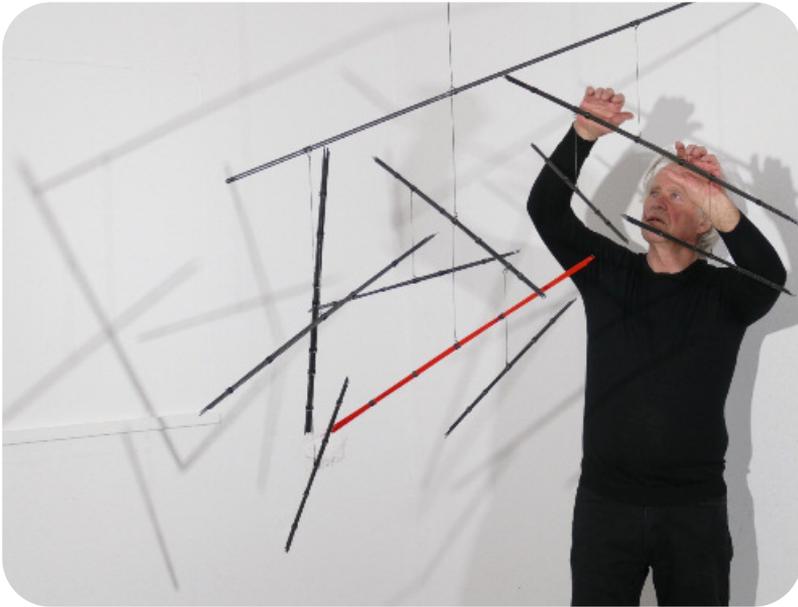
27. Januar – 22. April 2023



ZUM 70. GEBURTSTAG DES KÜNSTLERS

**GALERIE THOMAS MODERN**





In der Ausstellung 'Levitating Composition' präsentiert Knopp Ferro einen Querschnitt seiner skulpturalen Arbeiten und einige seiner Zeichnungen. Die Einzelpräsentation in der Galerie Thomas ist Teil des internationalen Ausstellungszyklus', der von 2022 bis 2024 stattfindet. Ferros Kunstwerke befreien sich von jeglicher, fester Struktur; die feinen Liniengeflechte aus Eisen korrespondieren, in steter, filigran-schwebender Bewegung mit dem dreidimensionalen Raum.

*„Die Begriffe der Durchsichtigkeit, Fragilität und Leichtigkeit beinhalten für mich die Zeit, Bewegung, Veränderung, es entstehen ständig neue Räume, und das hat mich immer schon fasziniert.“*

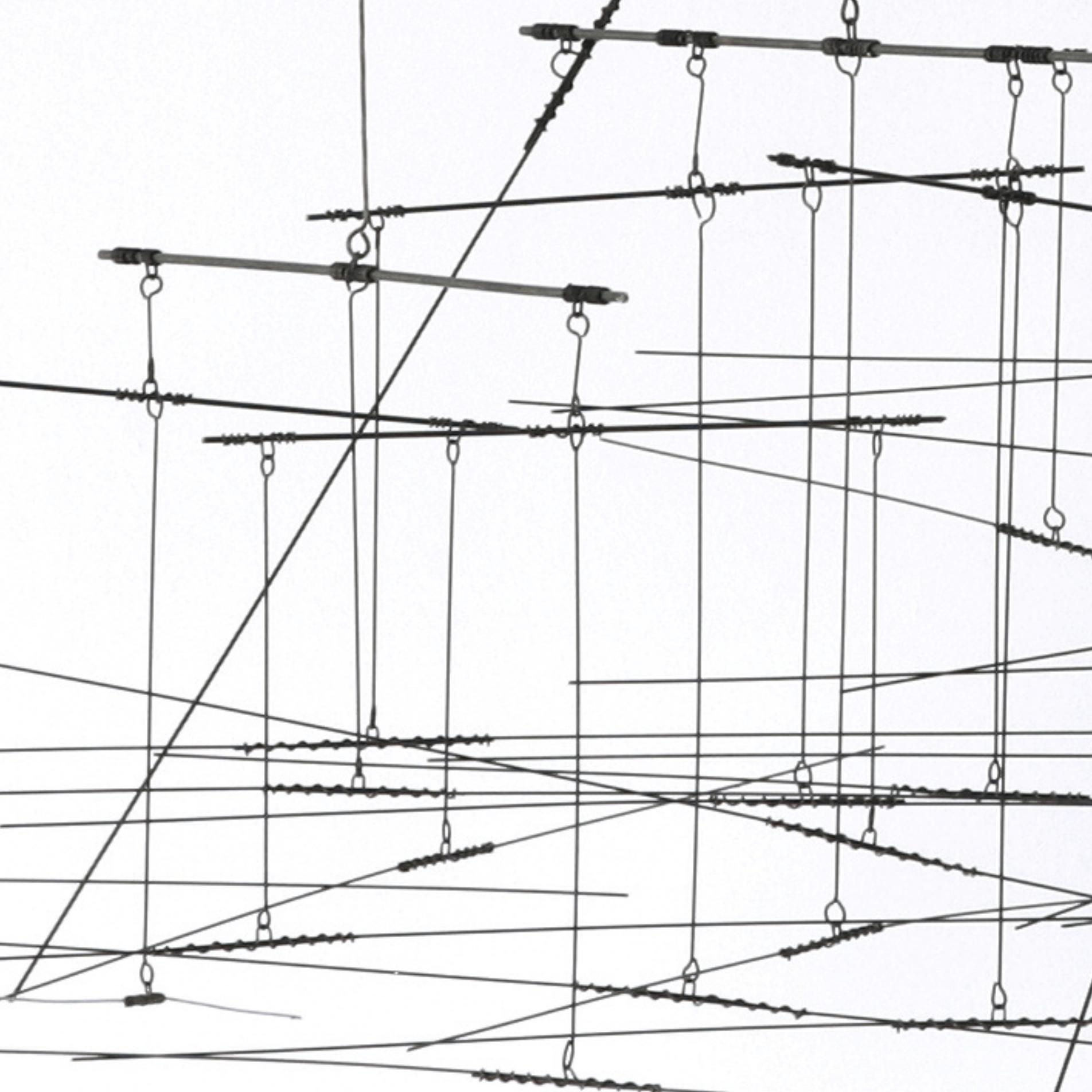
Ferro kreiert mit seinen Arbeiten eine gänzlich neue Formensprache, die zwischen Raumplastik und Installation oszilliert. Die Werke sind exakt austariert und bestehen aus einer Vielzahl von metallenen Stäben, die durch Drähte sowohl fixiert als auch miteinander verbunden sind. Je nach Serie sind Ferros Arbeiten an einer Decke oder Wand installiert oder stehen im Raum. Die schwebend anmutenden Konstruktionen scheinen die Schwerkraft zu überwinden; bereits mit einem feinen Luftstoß werden sowohl die Skulpturen als auch die Fantasie der Betrachtenden in Bewegung gesetzt.

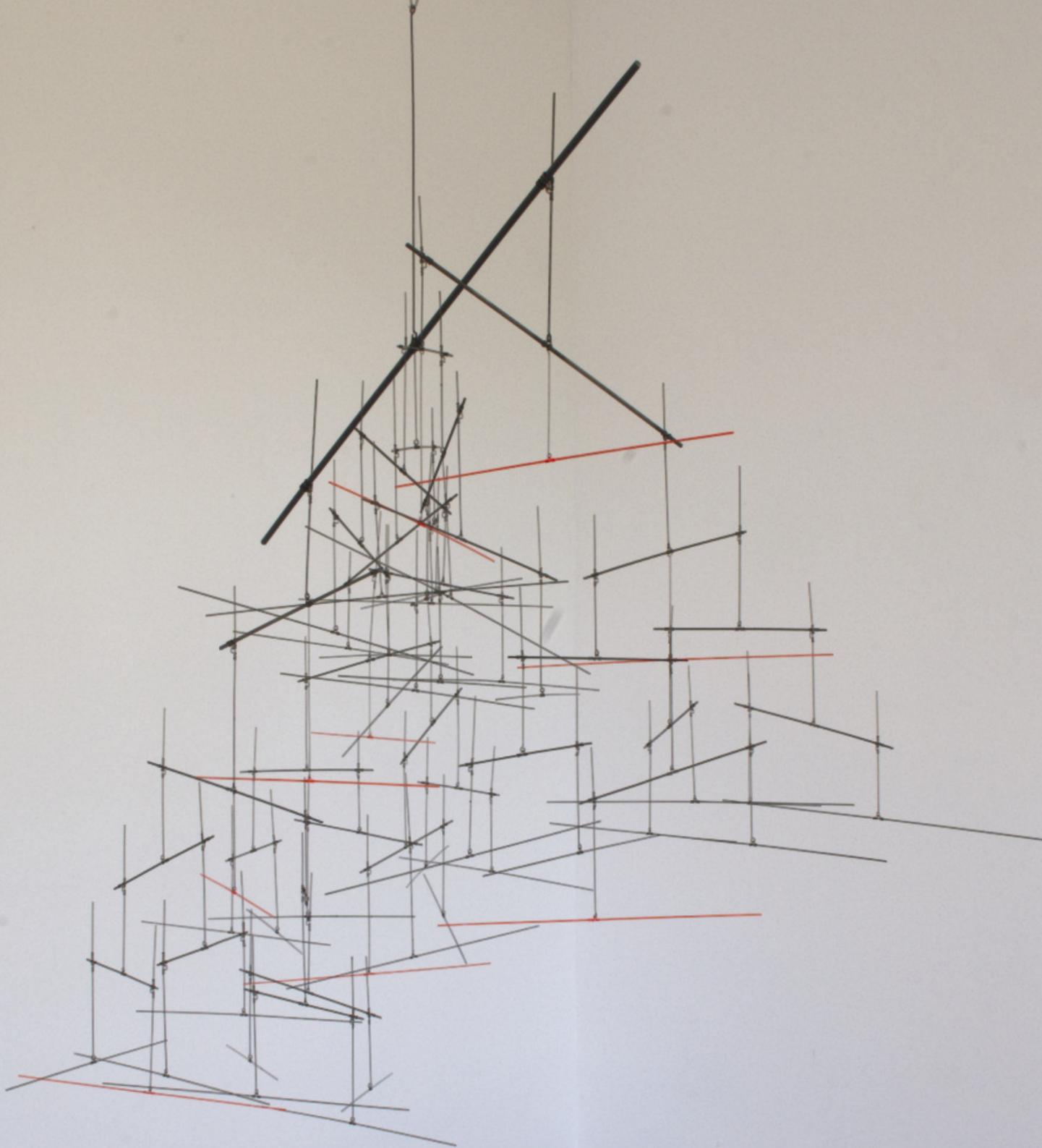
Durch die stetige Veränderung der nur flüchtig entstehenden Bilder und Schatten, welche die Gebilde erschaffen, werden Wahrnehmung und Sehgewohnheit hinterfragt.

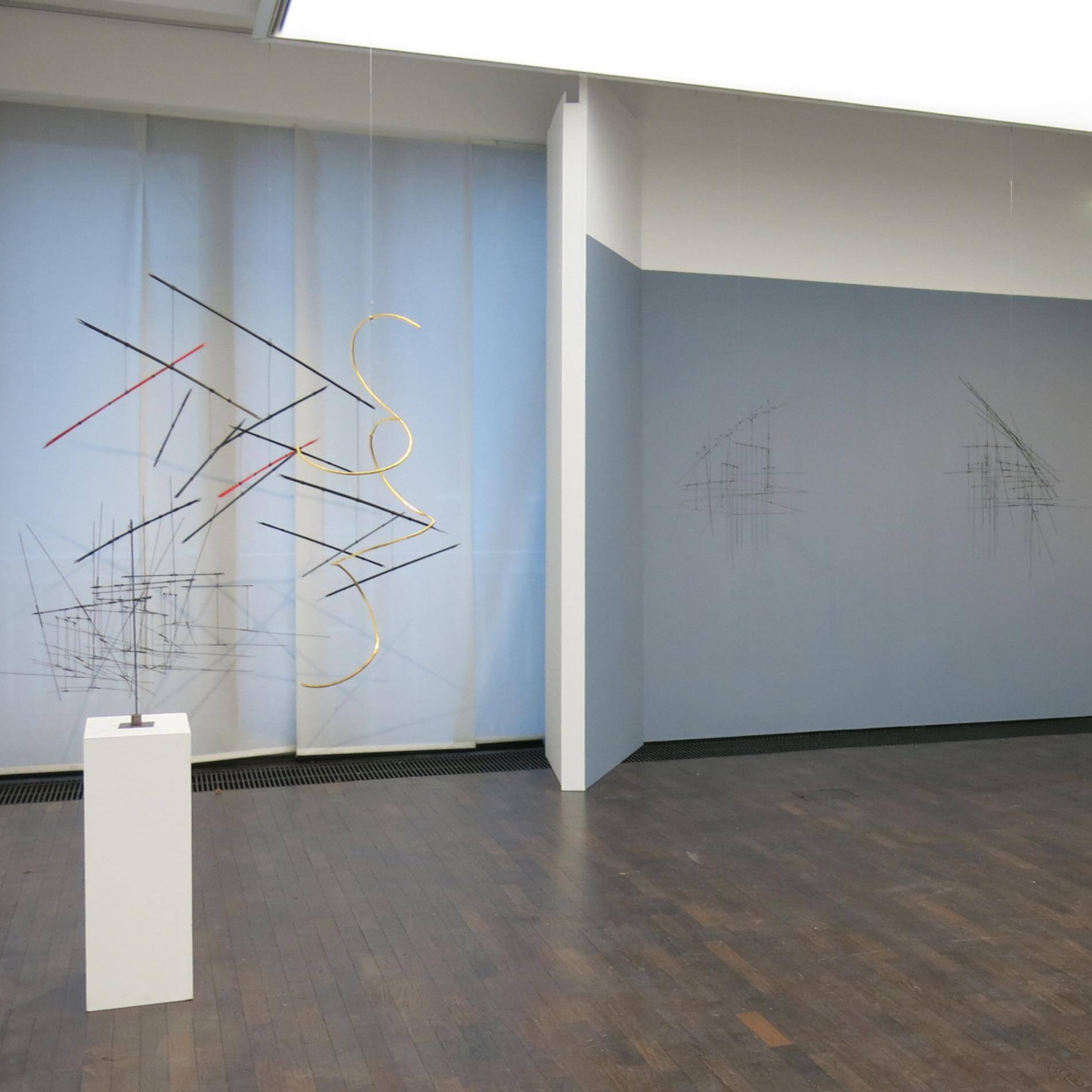
Bereits seit den 1990er Jahren konzentriert sich Ferro auf seine Raumskulpturen, die ihm den Weg in die Solokarriere als Künstler gewiesen haben. Seine Raumskulpturen sind heute in zahlreichen öffentlichen Sammlungen weltweit ausgestellt und Ferro wird international von verschiedenen Galerien vertreten. In den 1970er Jahren studierte Ferro Bildhauerei und Performances in Köln und wurde durch die Aktionen des Künstlerkollektivs Jet Ferro auf der Art Basel und der Documenta 6 sichtbar. Das frühe Schaffen von Ferro in der Performance war geprägt von verschiedenen künstlerischen Ausdrucksformen wie dem Theater, Fluxus, Tanz, Punk und Zirkus. Kunstschaffen verstand Ferro immer als ein Ineinanderfließen unterschiedlicher Rollen: die des Musikers, Schauspielers und Autors.

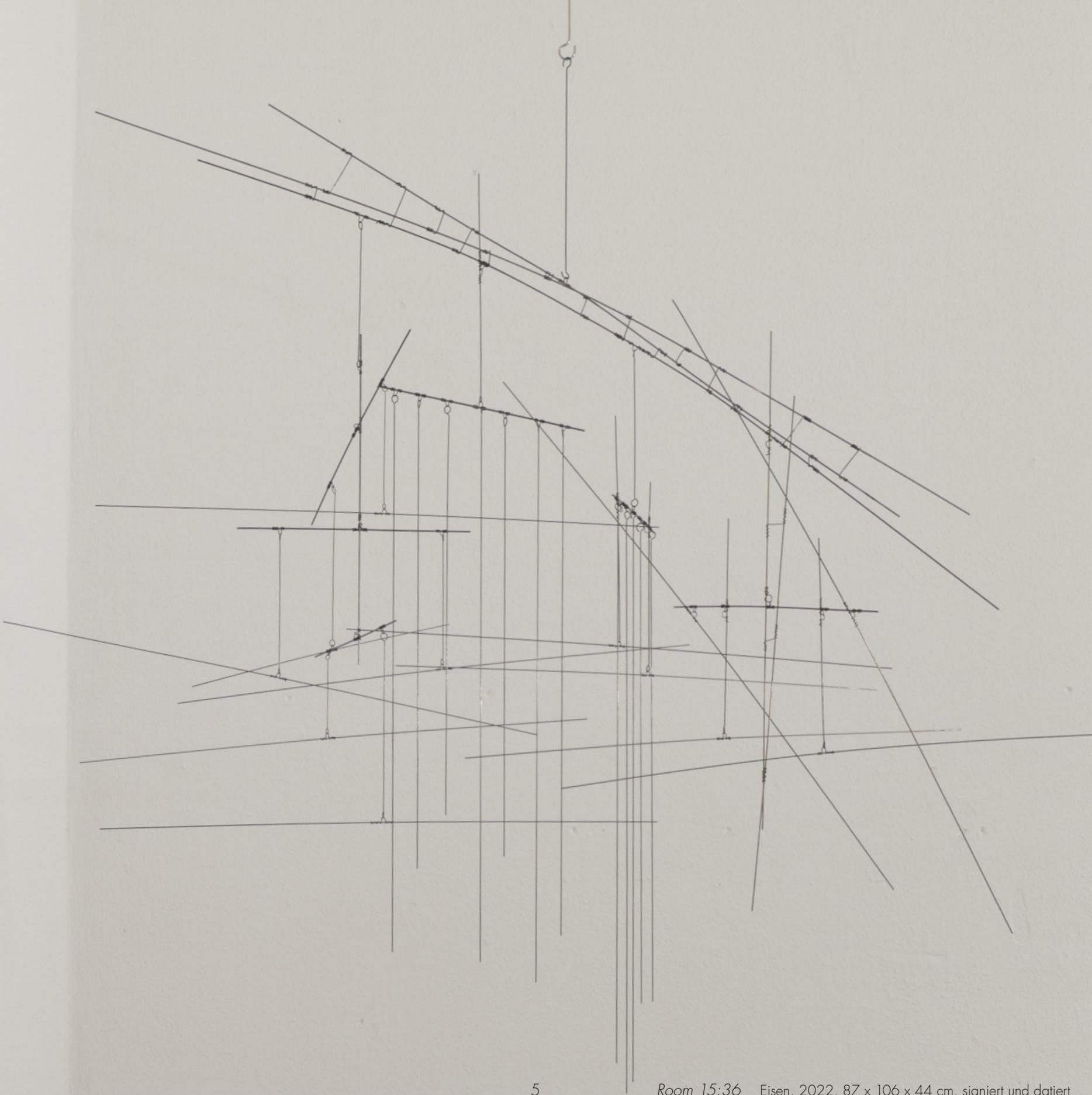
In den 1980er Jahren tourte er unter anderem als Regisseur durch Europa, nahm an zahlreichen Theaterfestivals teil und war Mitbegründer des experimentellen Theaters 'Bumper to Bumper' in der Schweiz. Nach einem Auslandsaufenthalt in New York in den 1990er Jahren widmete er sich im Anschluss der Umsetzung seiner Ideen der Raumskulpturen. Der Ursprung der Sehnsucht von künstlerischem Schaffen war für Ferro stets in der Dreidimensionalität begründet. Daraus entwickelte sich die Neugier für Performances und daraus wiederum die Neigung, skulptural zu arbeiten.

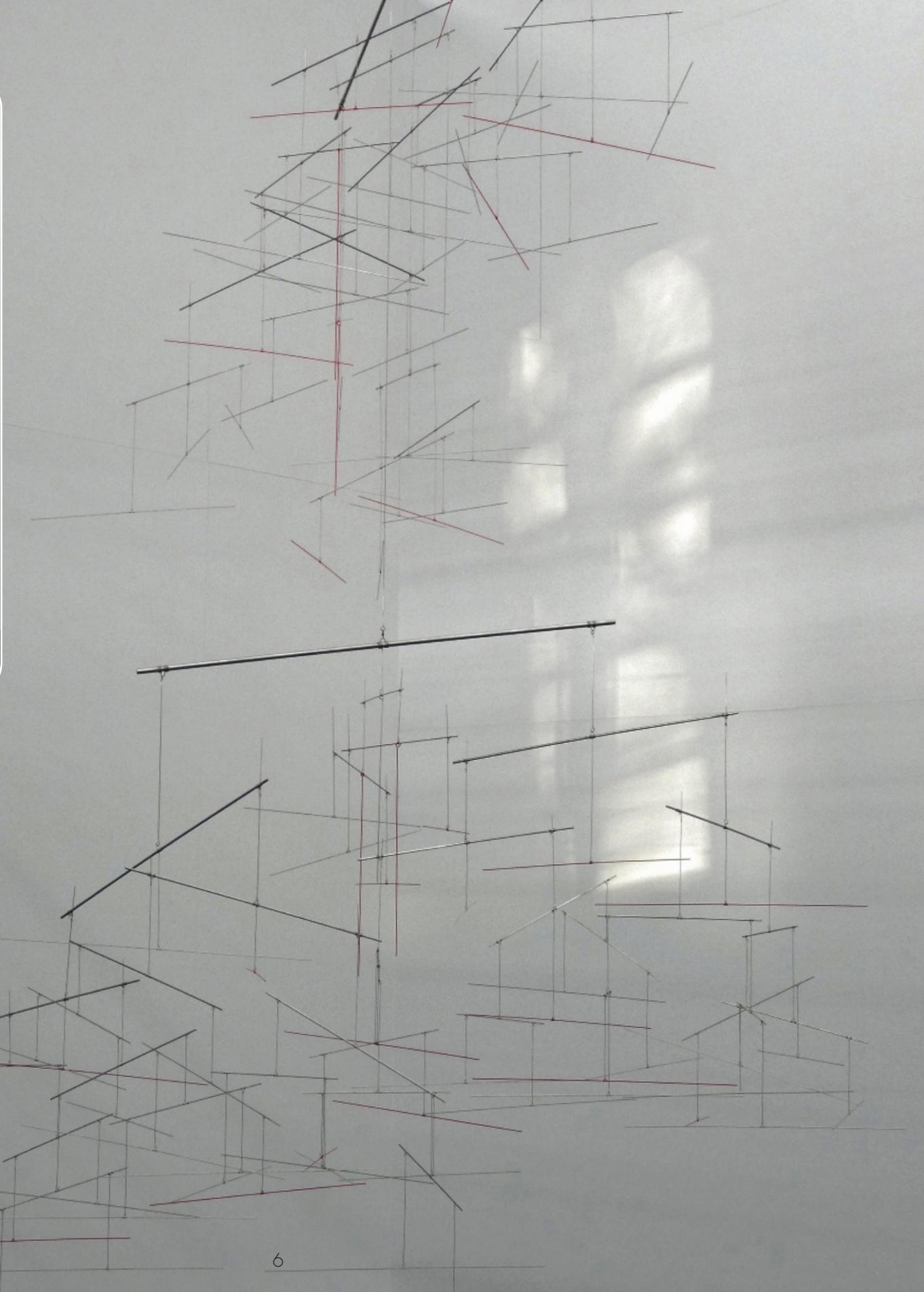
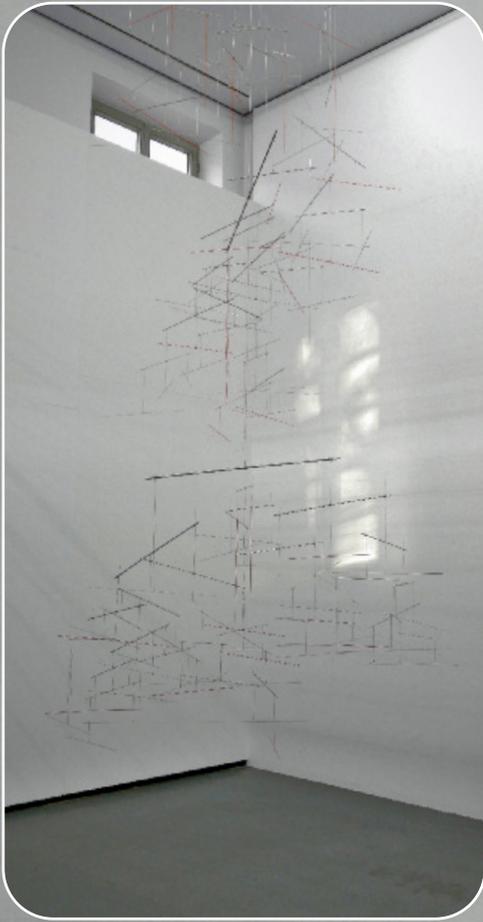
Ferros Atelier, das er stets als Ideenlabor bezeichnet, befand sich von 2006 bis 2021 in Inning am Ammersee und seit 2021 in München. Er schafft Arbeiten in thematischen Untergruppen wie beispielsweise 'Linienschiff', 'Color Space' oder 'Prob'. Dabei ist er bedacht auf neutrale Titel, die Assoziationen vermeiden sollen. Die exakten Werktitel entsprechen den jeweiligen Uhrzeiten der Fertigstellung. Dadurch integriert Ferro – neben den drei Dimensionen des Raumes – die vierte Dimension der Zeit in seine Werke. Seine Umsetzung der Raumskulpturen beinhaltet eine Entwicklung von einer schlichten und einfachen Form zu komplexeren, technisch ausgereiften Gefügen. Zudem beginnt auch Farbe einen größeren Platz in Ferros Arbeiten einzufordern.







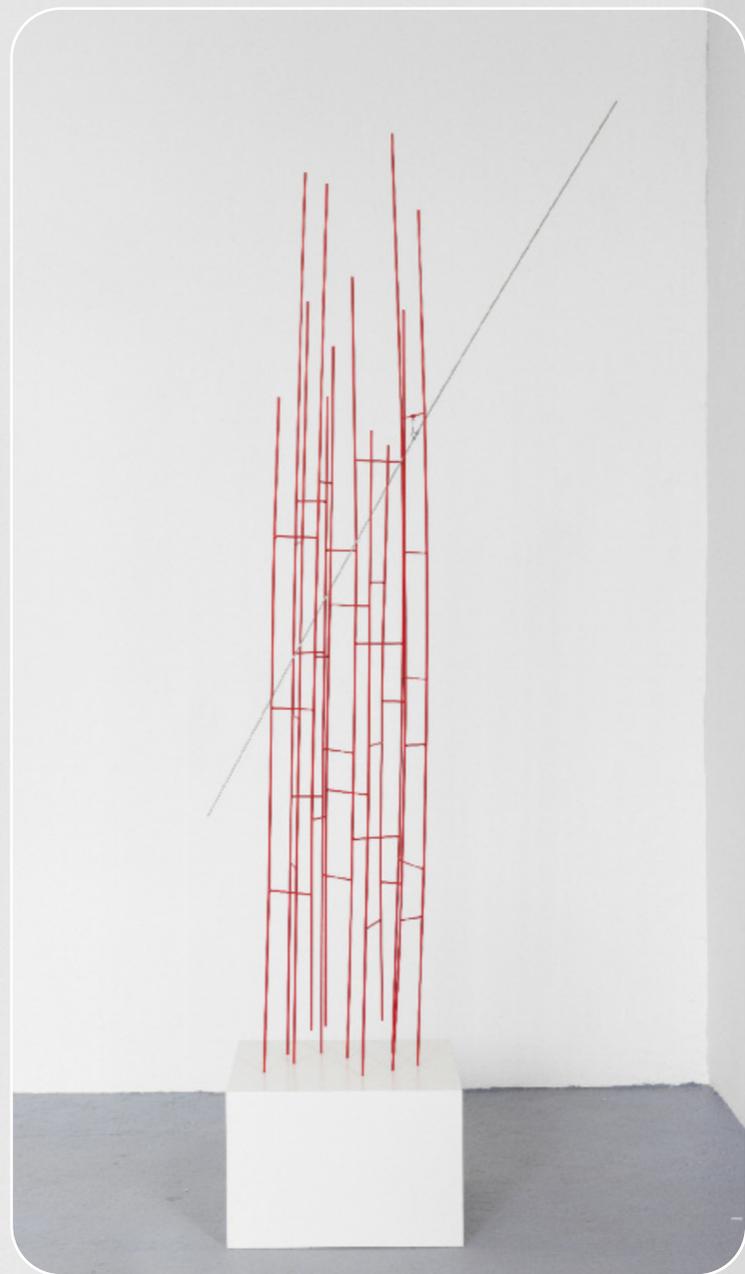
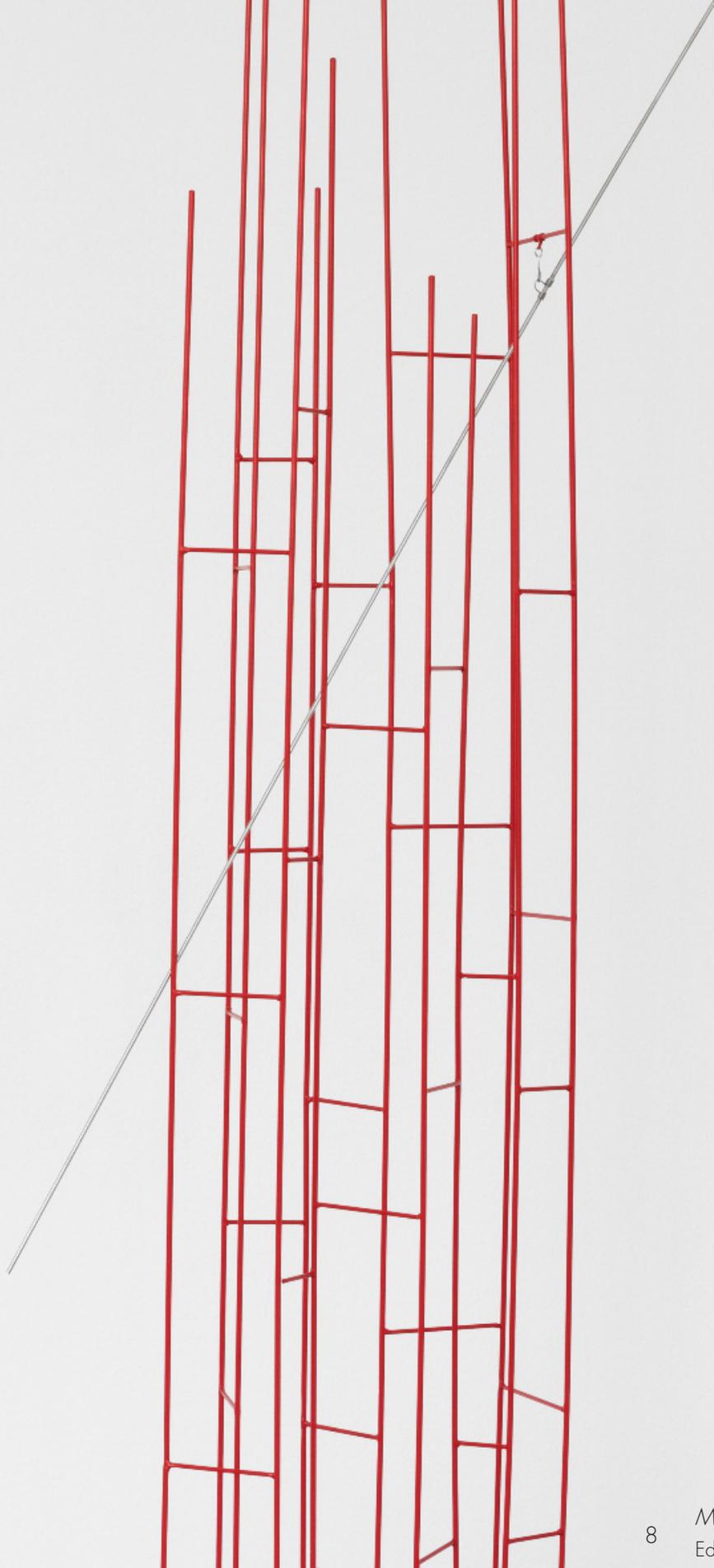




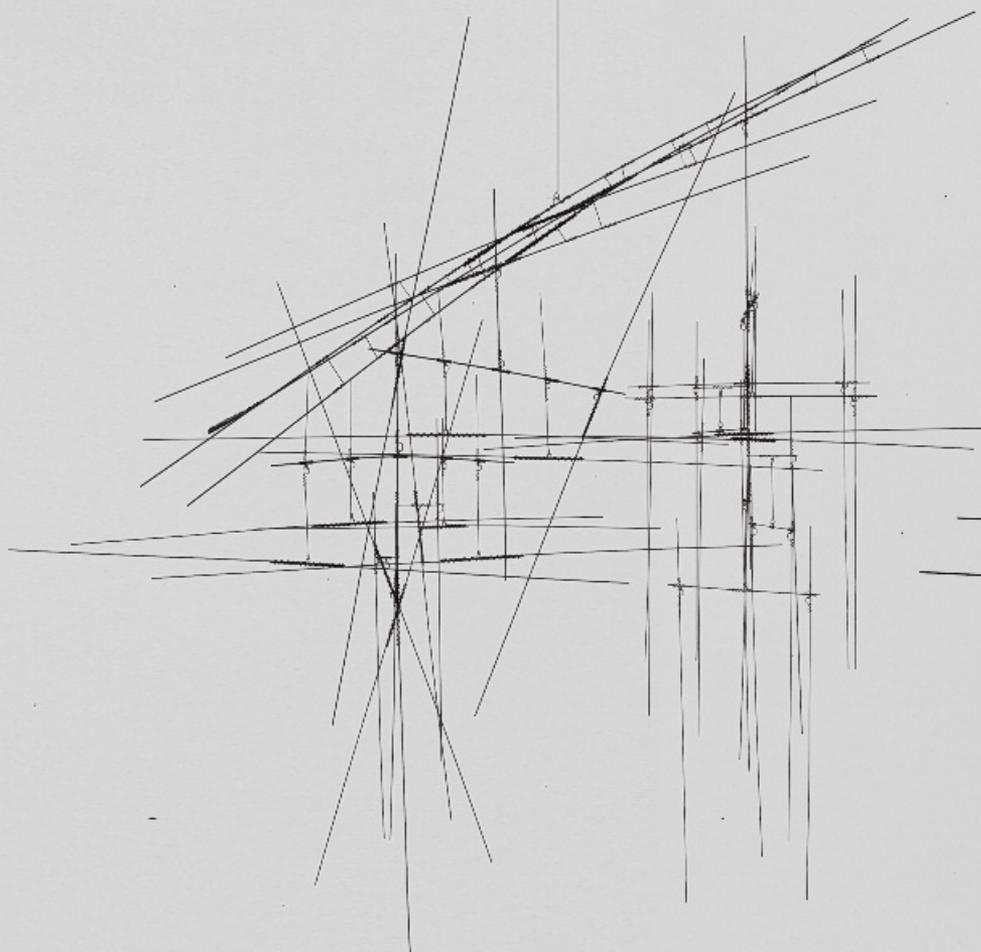
*Linienschiff Zero 23:17*

Edelstahl, teilweise farbige Pulverbeschichtung  
2021, 430 x 130 x 180 cm, signiert und datiert

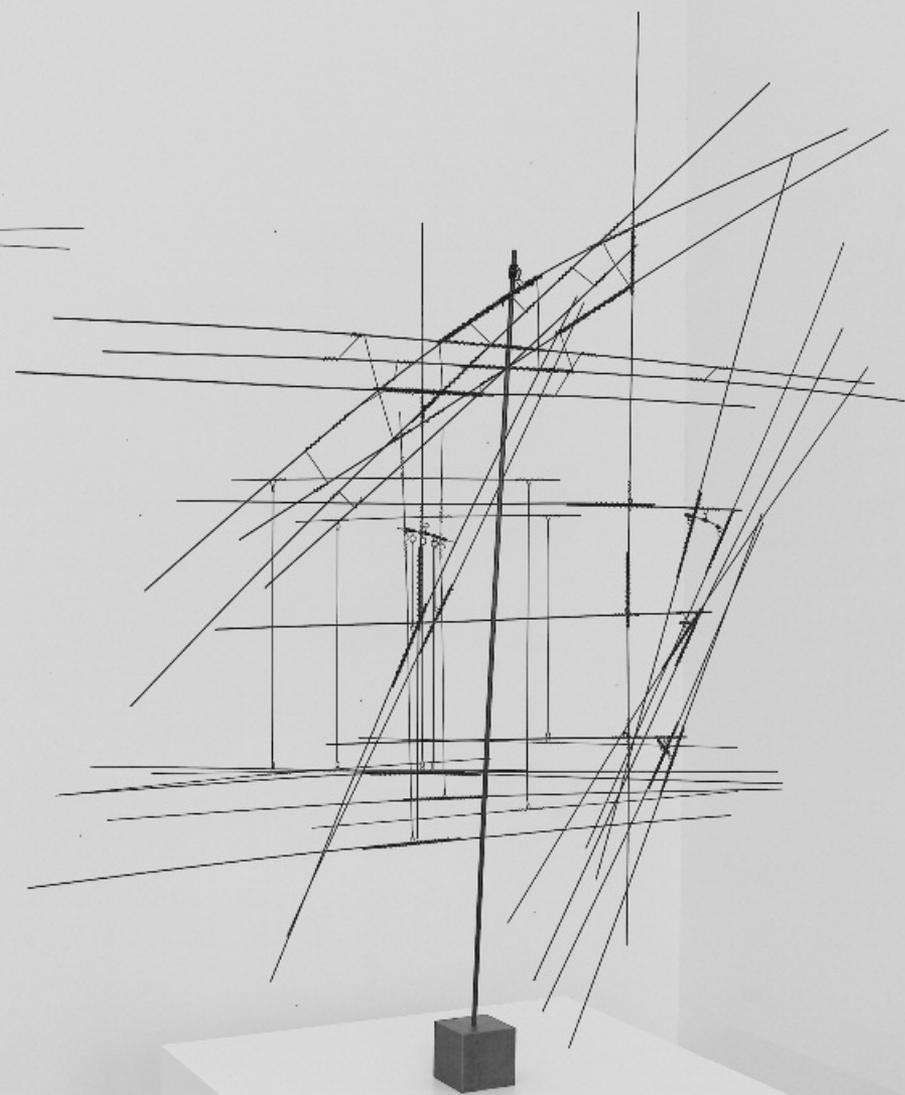




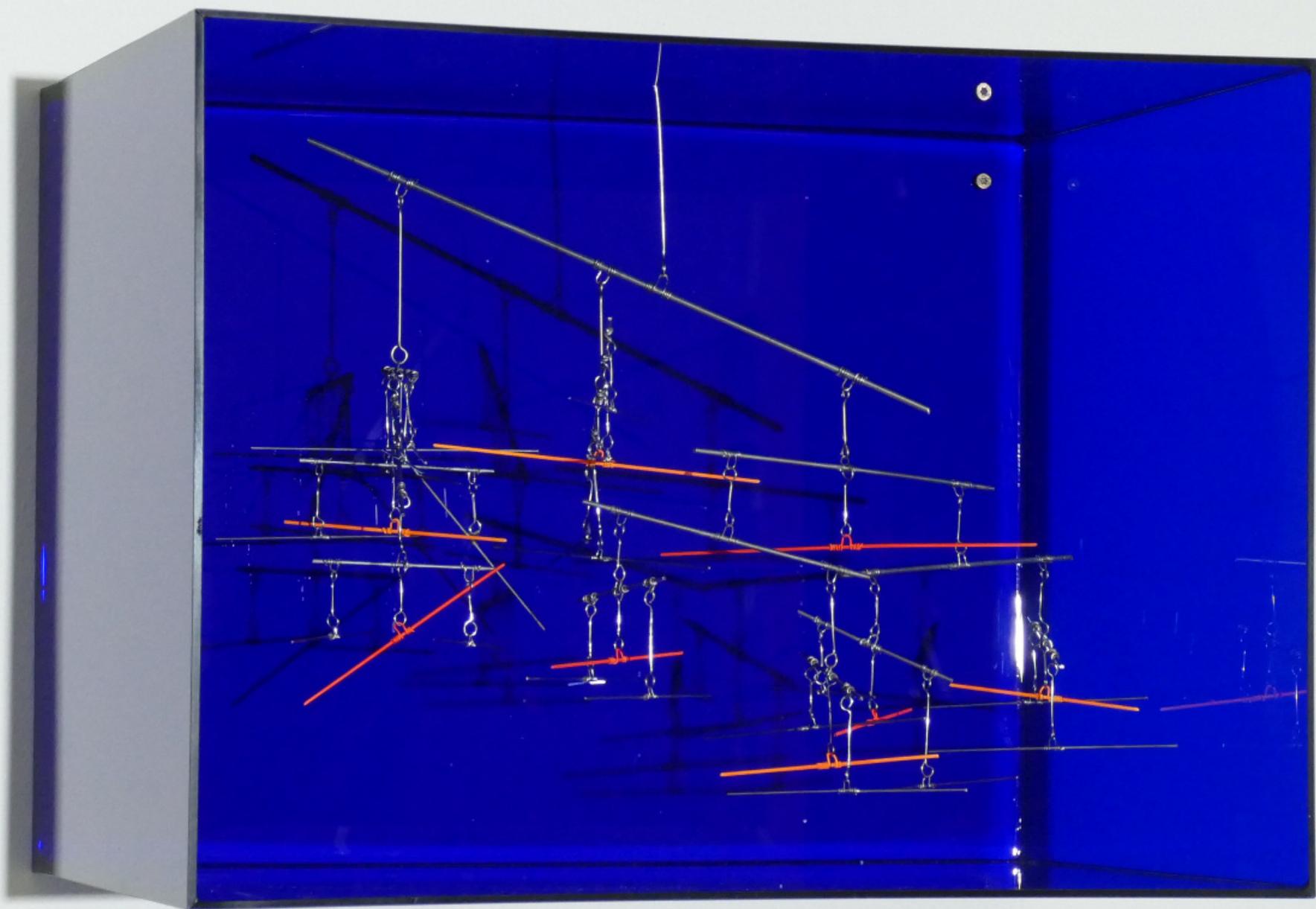
8 *Mikado 19:42*  
Edelstahl, teilweise farbig bemalt, 2012/2016, 170 x 29 x 23 cm, signiert und datiert



*Linienschiff 23:35*  
Eisen, 2009, 110 x 108 x 51 cm, signiert und datiert

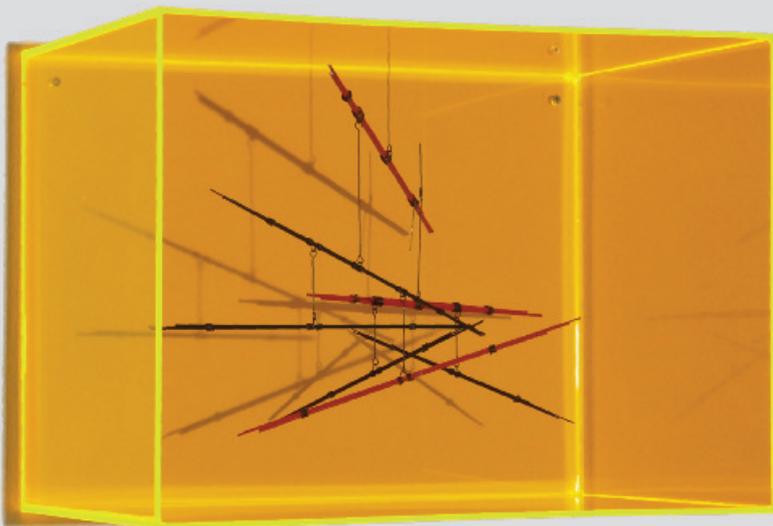
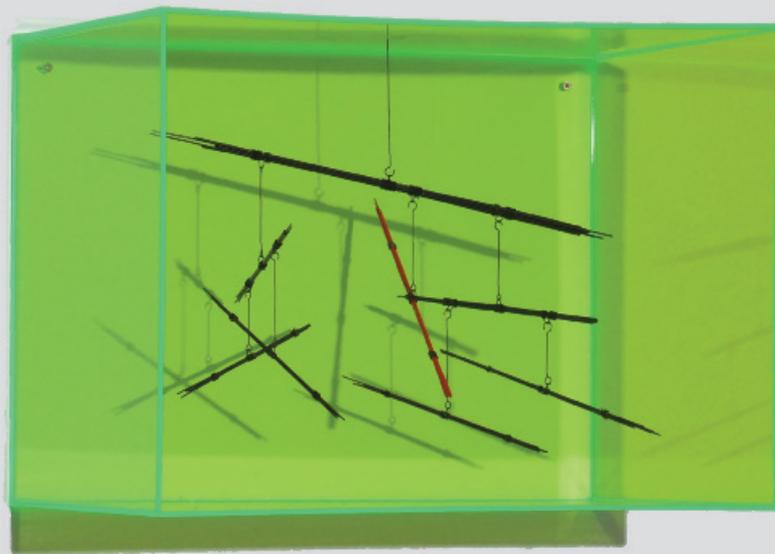


*Konstruktion 23:51*  
Eisen, 2008, 108 x 99 x 38 cm, signiert und datiert



*Colour Space 22:12*

Acrylglas, Edelstahl, 2022, 27,5 x 37,5 x 25 cm, signiert und datiert



*Colour Space 14:26*

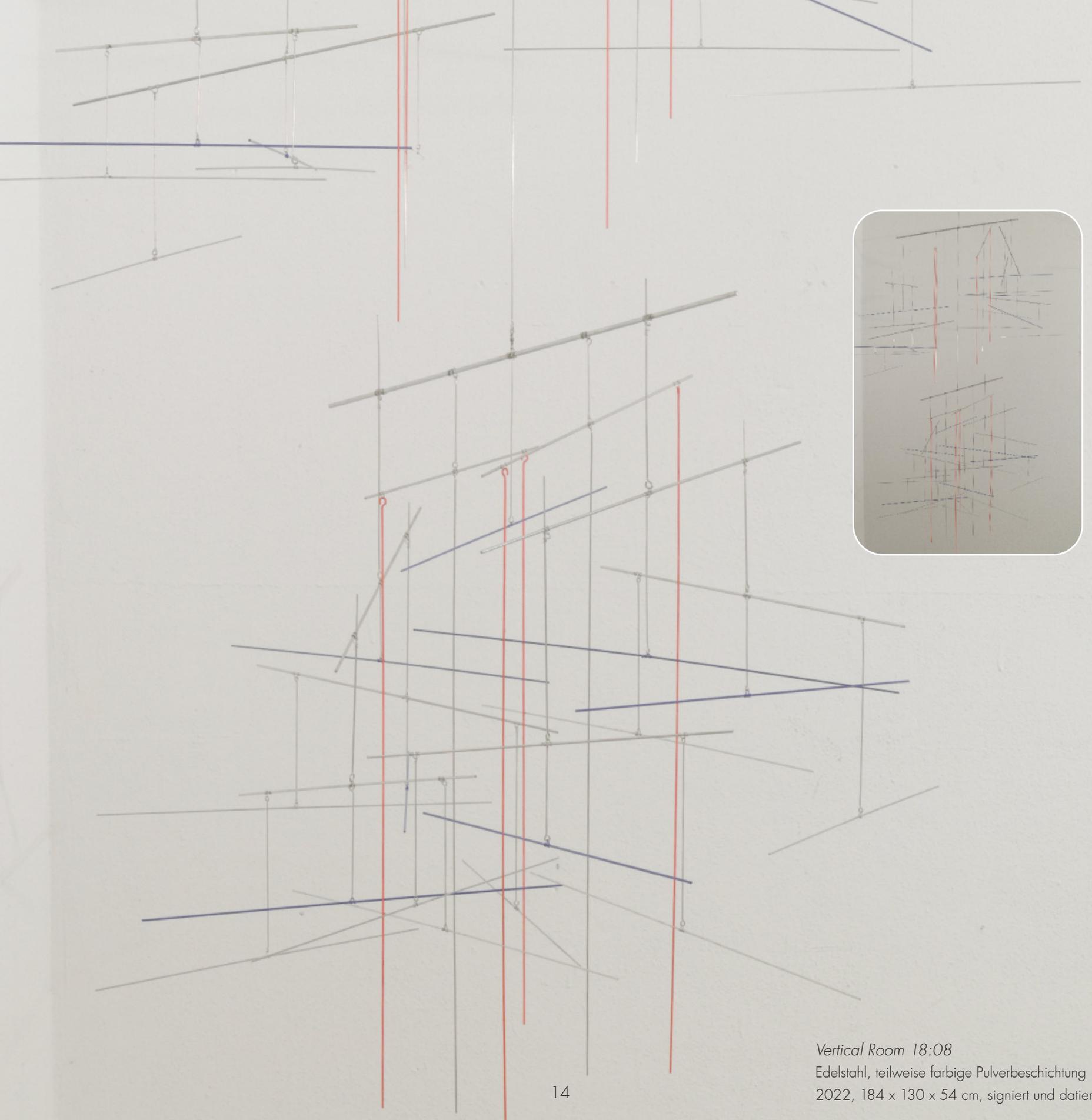
*Colour Space 23:04*

*Colour Space 15:06*

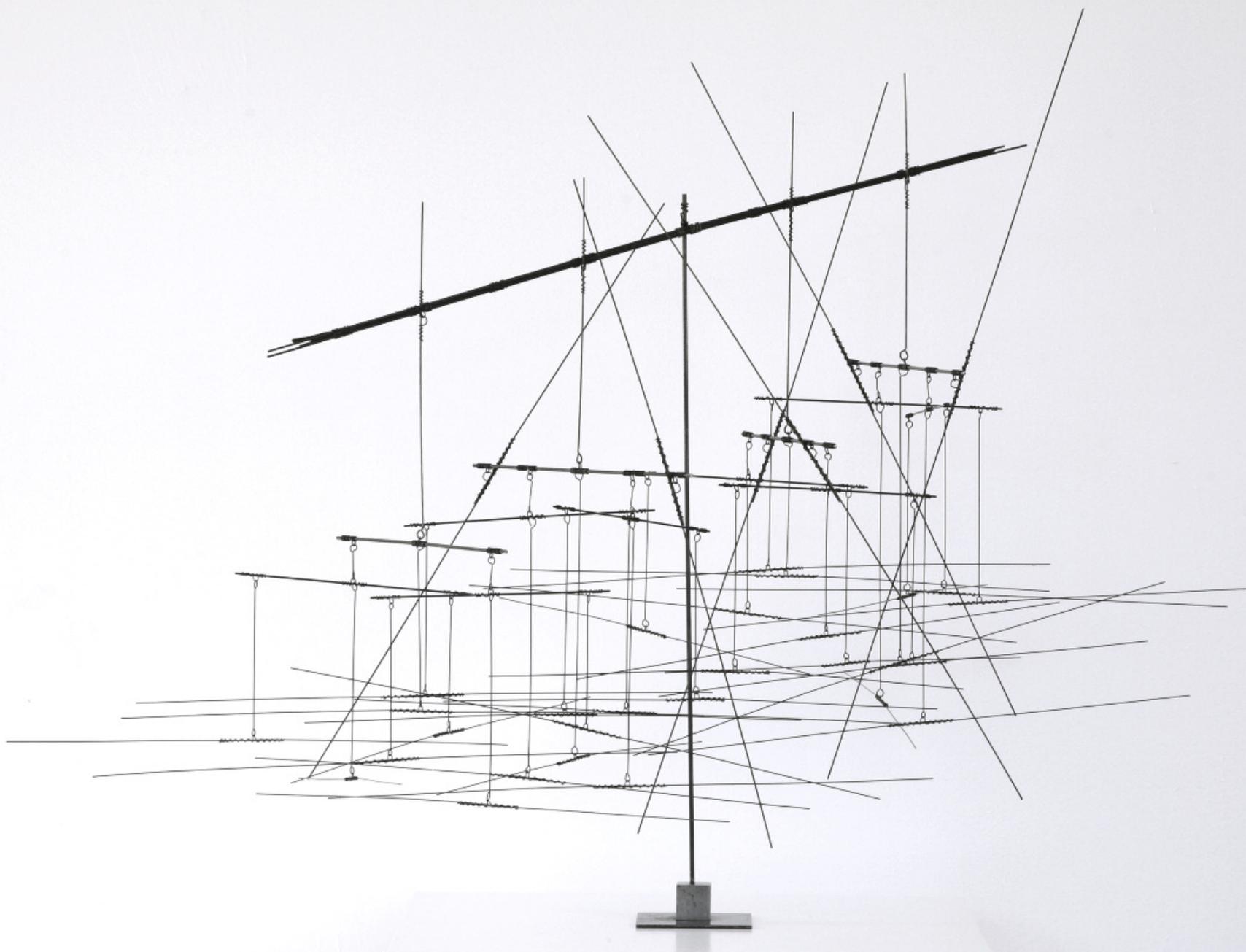
Acrylglas, Eisen,  
teilweise farbig bemalt  
2022  
27,5 x 37,5 x 25 cm  
signiert und datiert





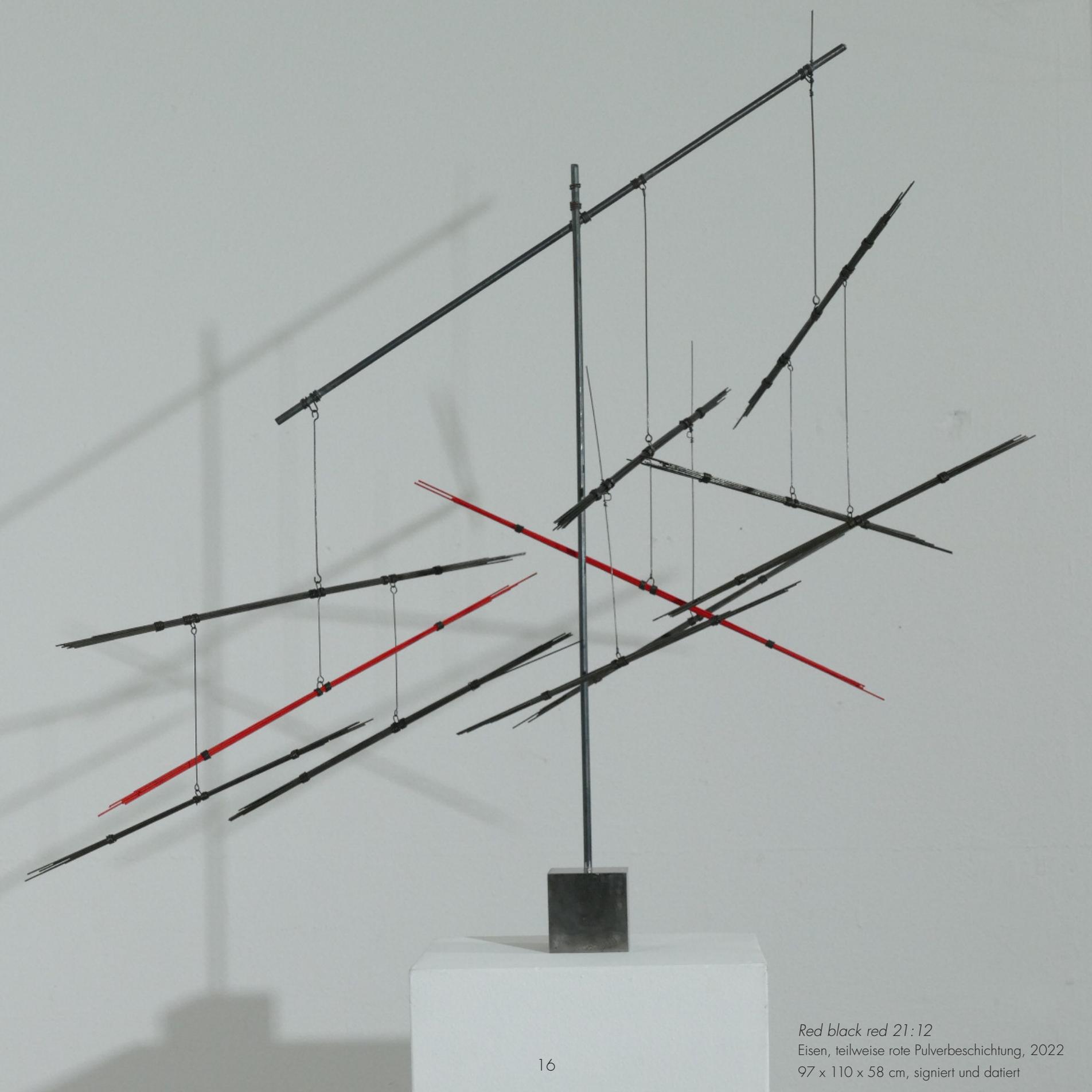


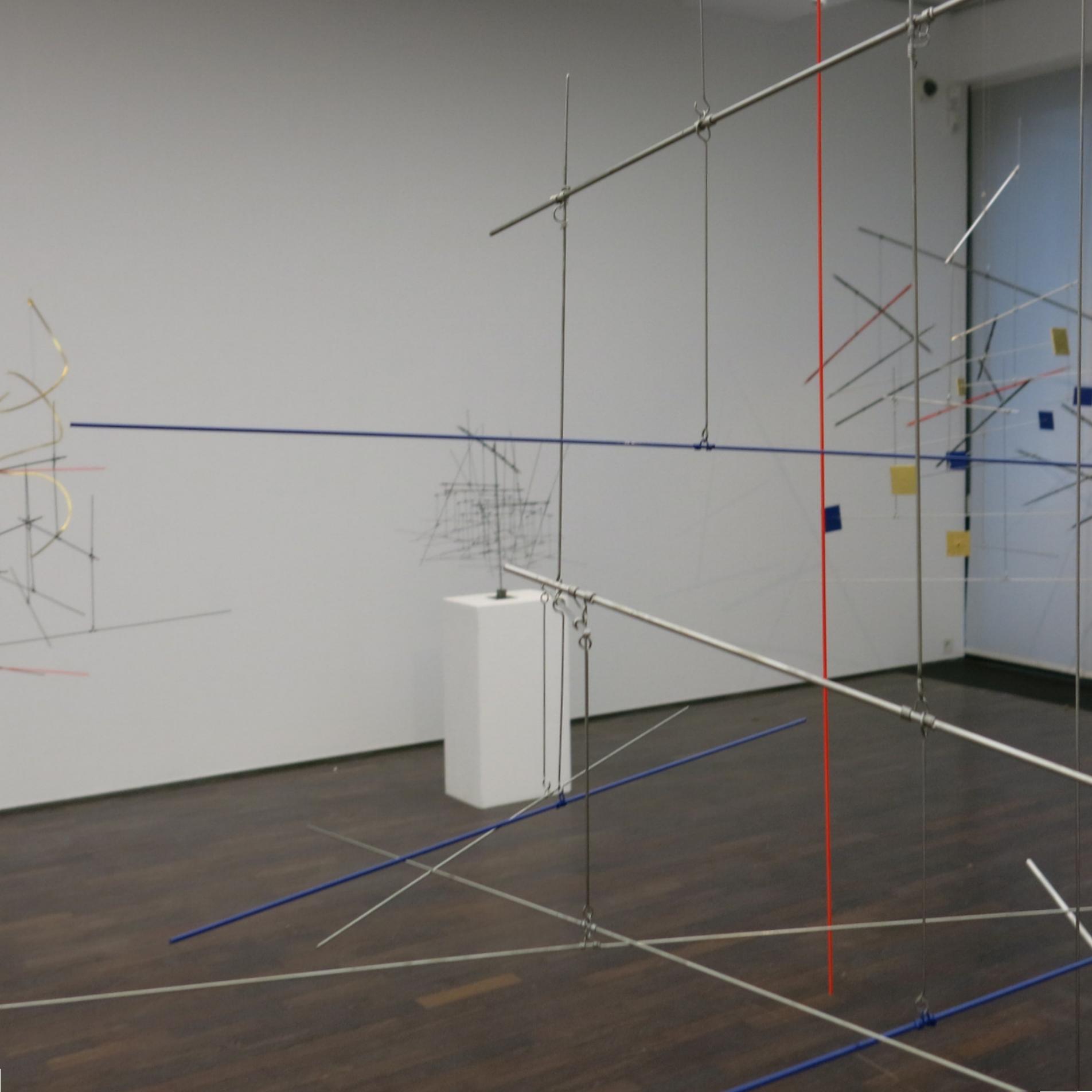
*Vertical Room 18:08*  
Edelstahl, teilweise farbige Pulverbeschichtung  
2022, 184 x 130 x 54 cm, signiert und datiert

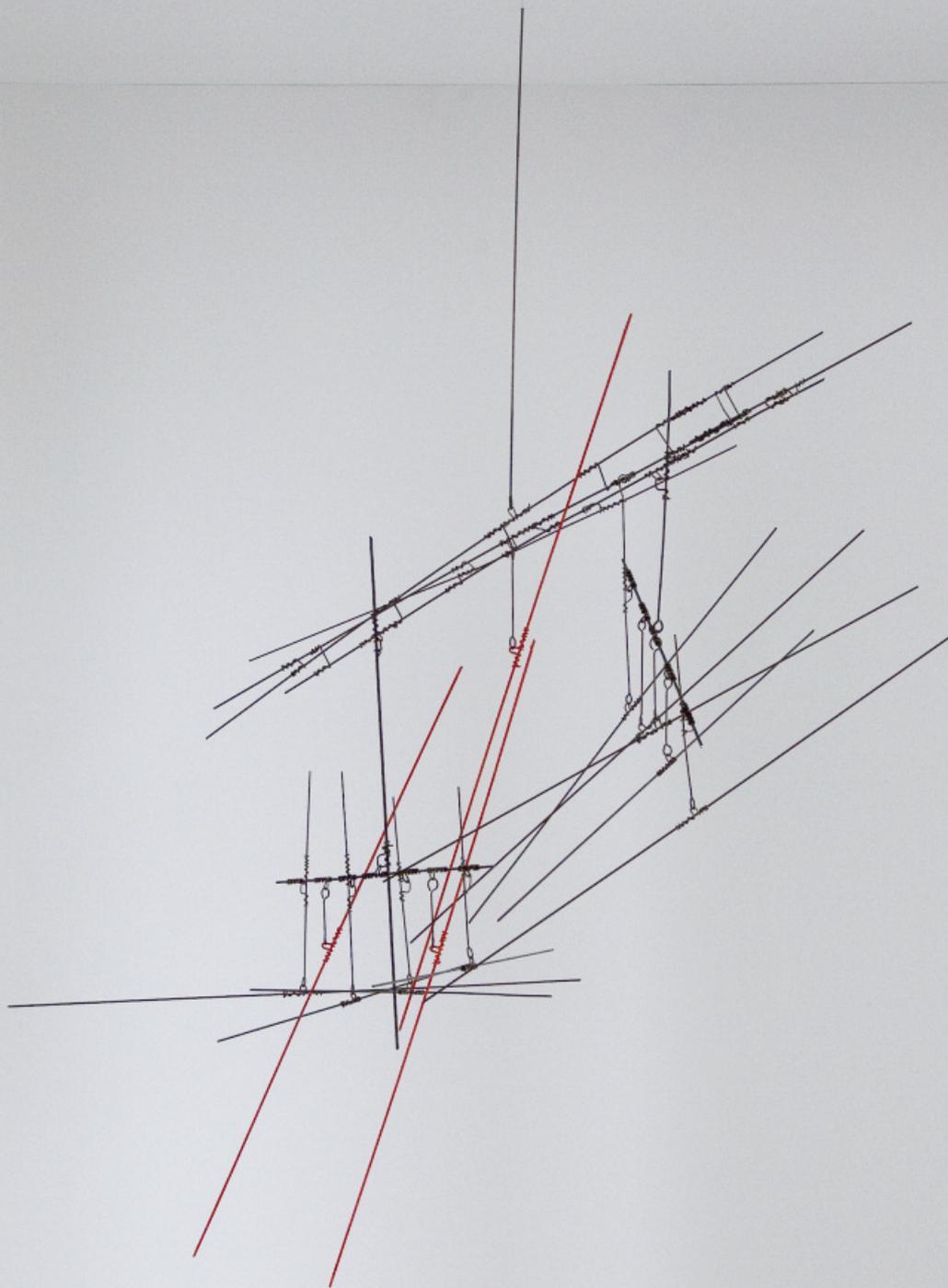


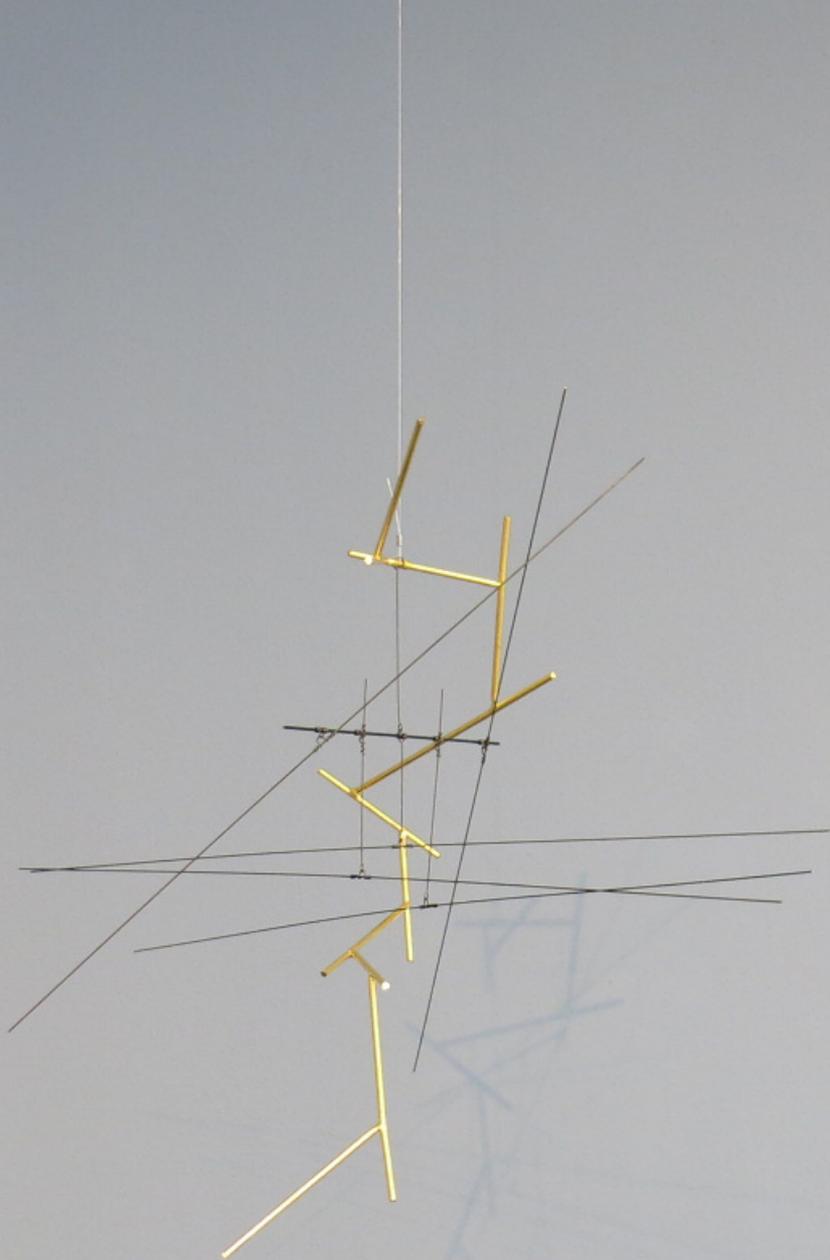
*Linie 19:12*

Eisen, 2007, 80 x 119 x 71 cm  
signiert und datiert

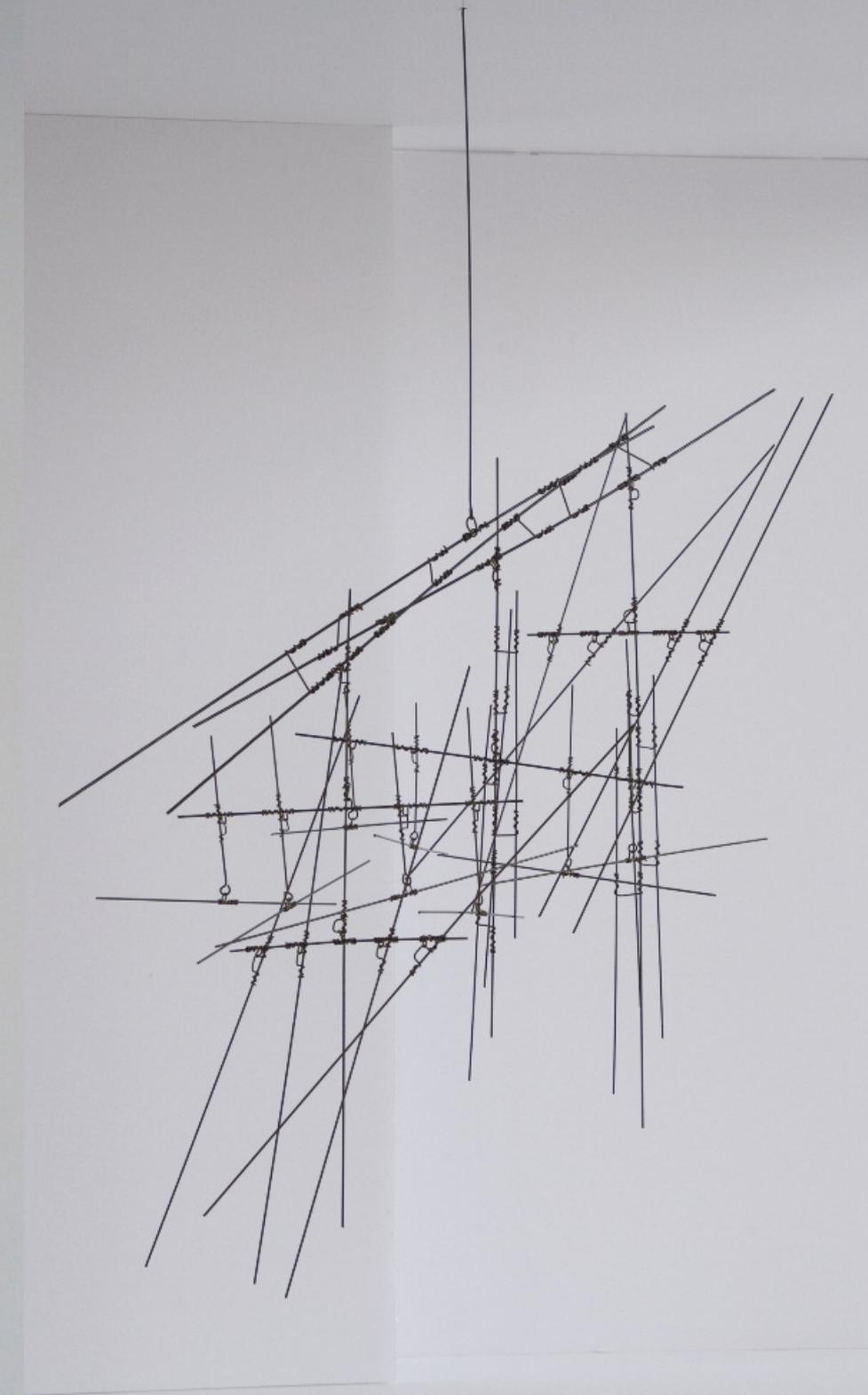




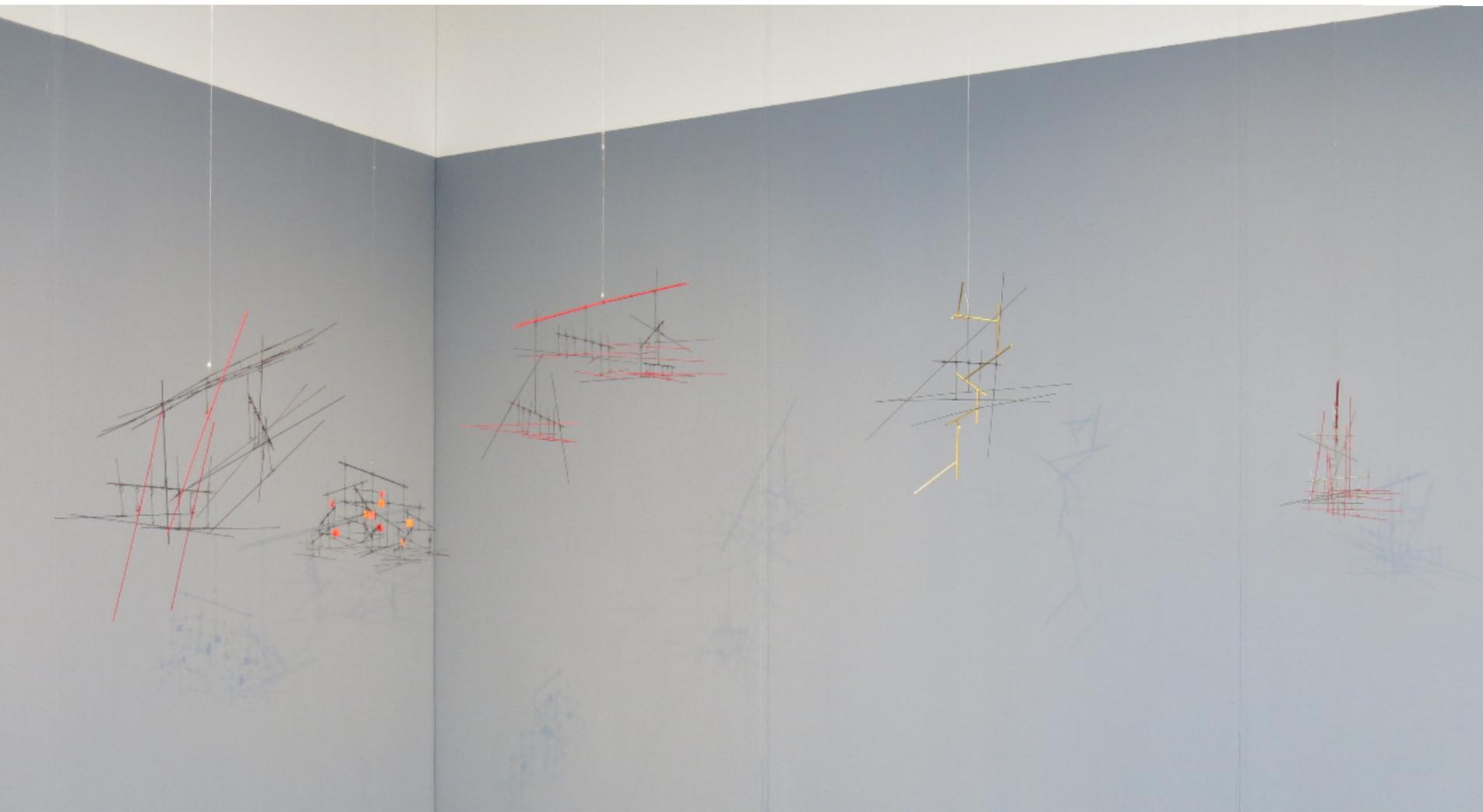


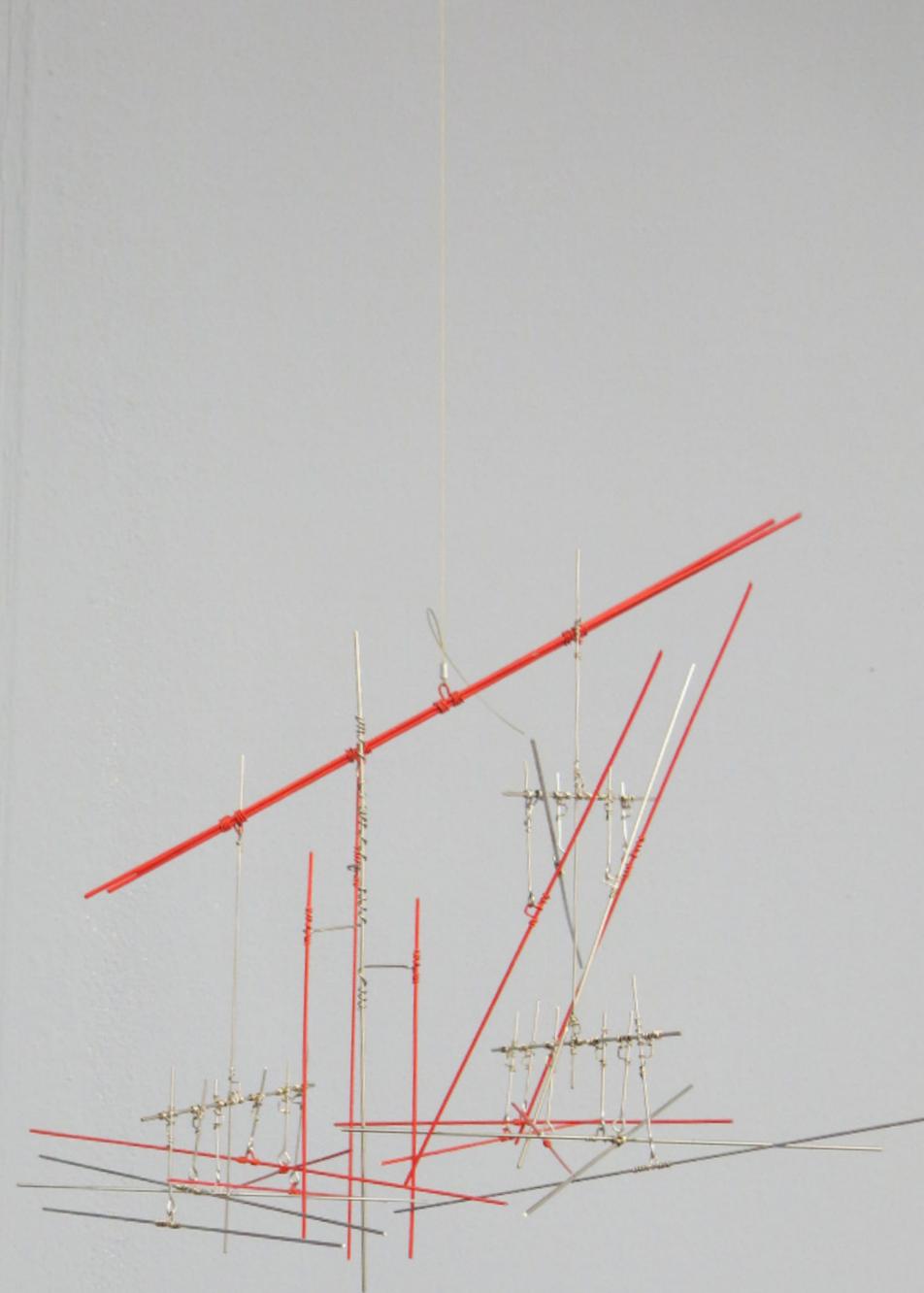


*Prob 19:21*  
Eisen, Blattgold, 2019, 47 x 34 x 24 cm



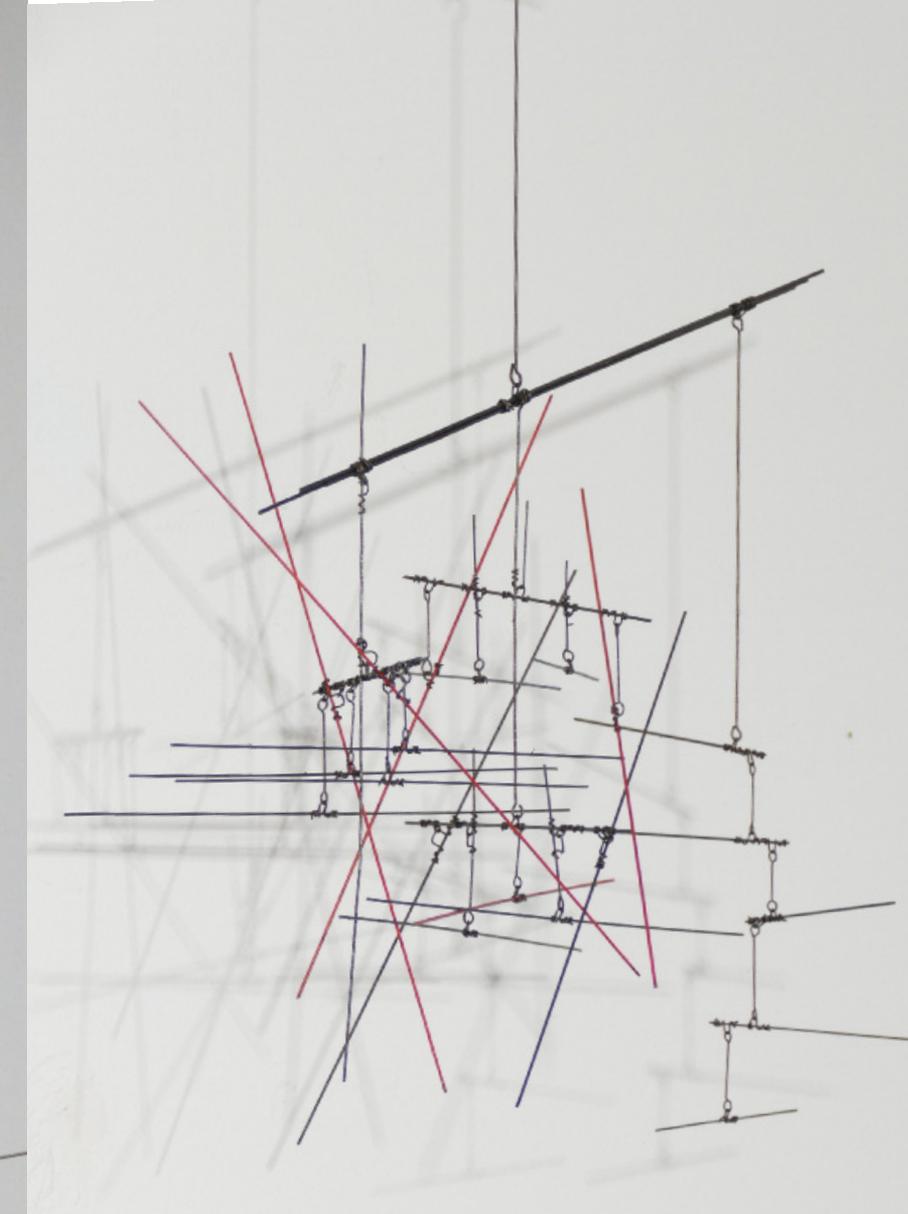
*Prob 20:09*  
Eisen, 2008, 39 x 44 x 27 cm





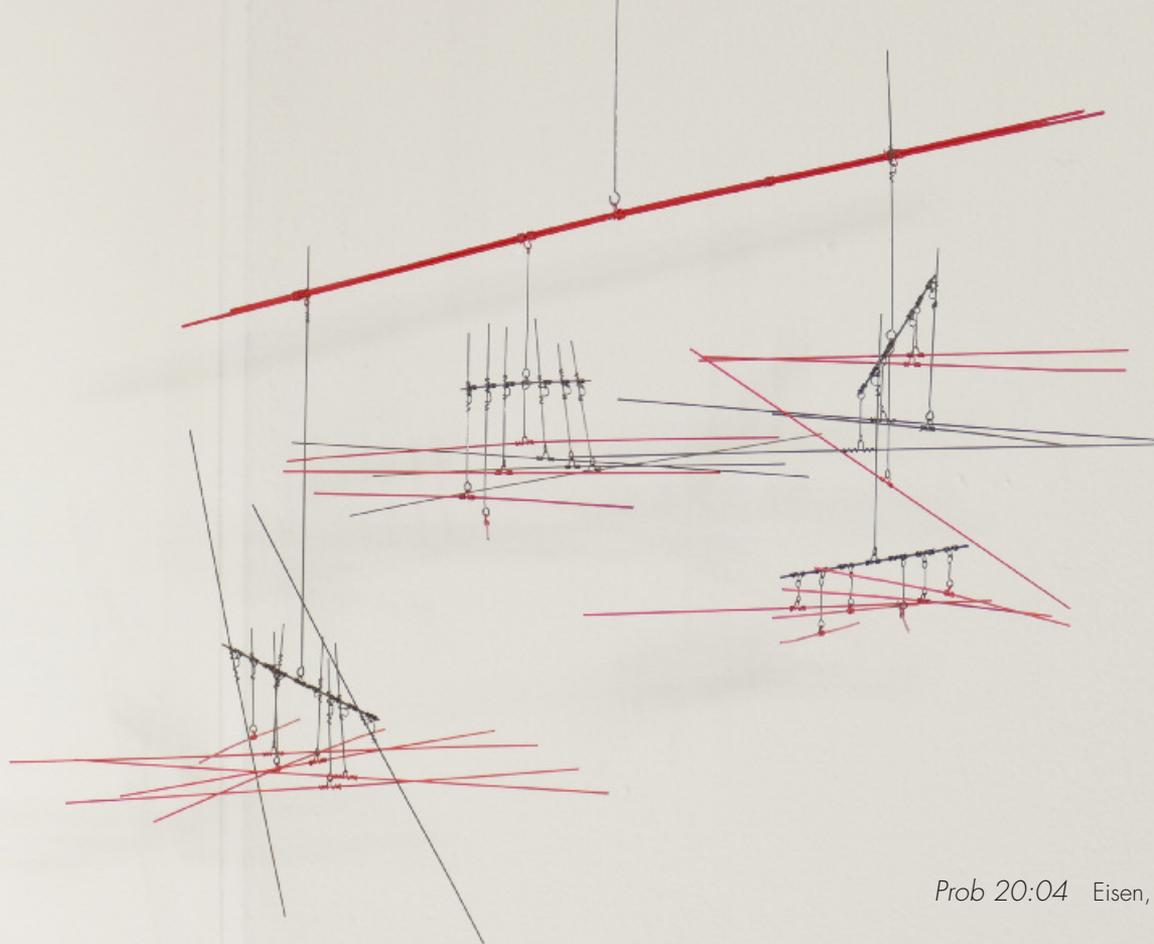
*Prob 13:14*

Edelstahl, teilweise farbig bemalt, 2011, 35 x 36 x 14 cm

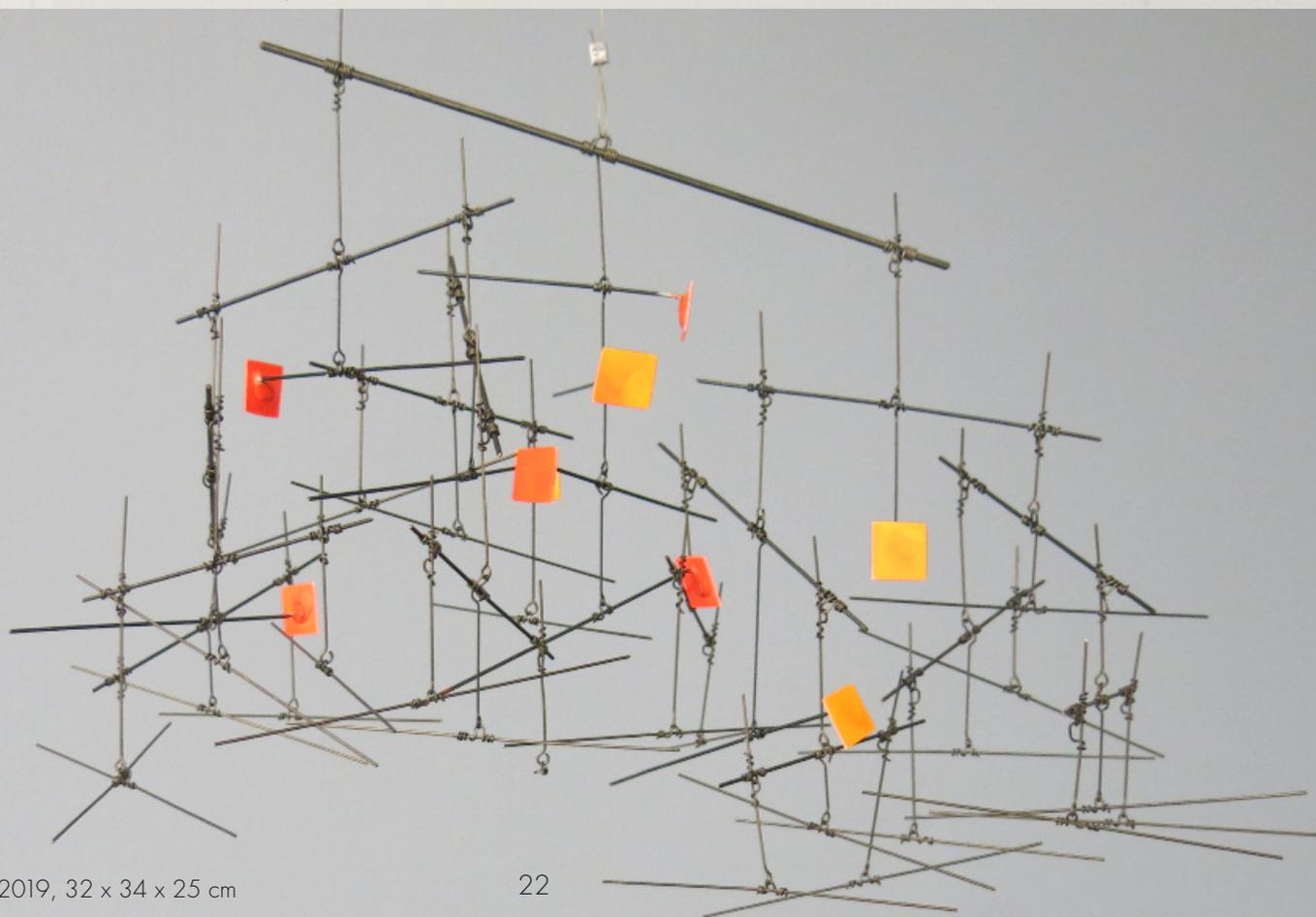


*Prob 20:11*

Eisen, teilweise farbig bemalt, 2018, 26 x 28 x 12 cm



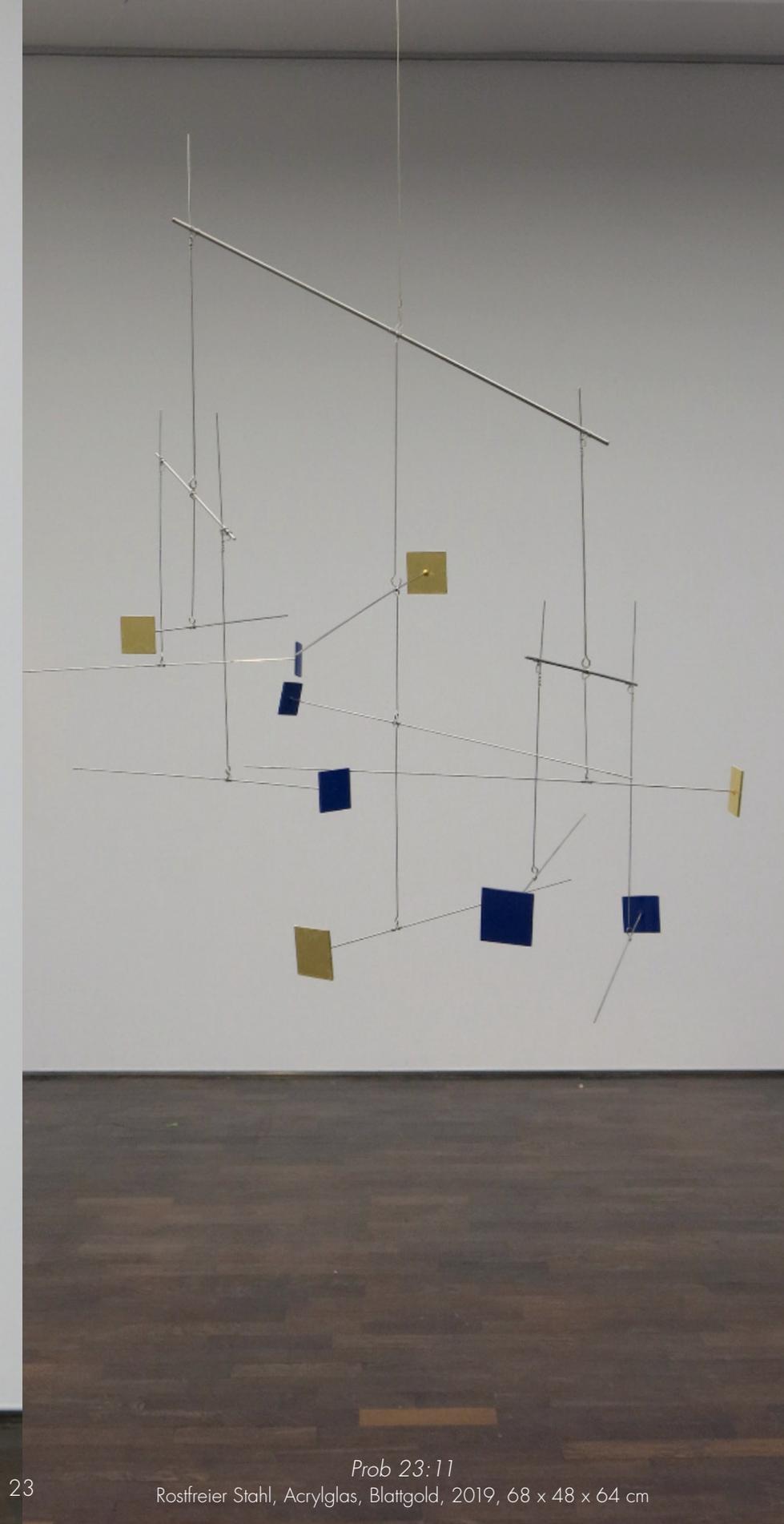
Prob 20:04 Eisen, teilweise farbig bemalt, 2018, 37 x 56 x 22 cm



Prob 19:04 Eisen, Acrylglas, 2019, 32 x 34 x 25 cm



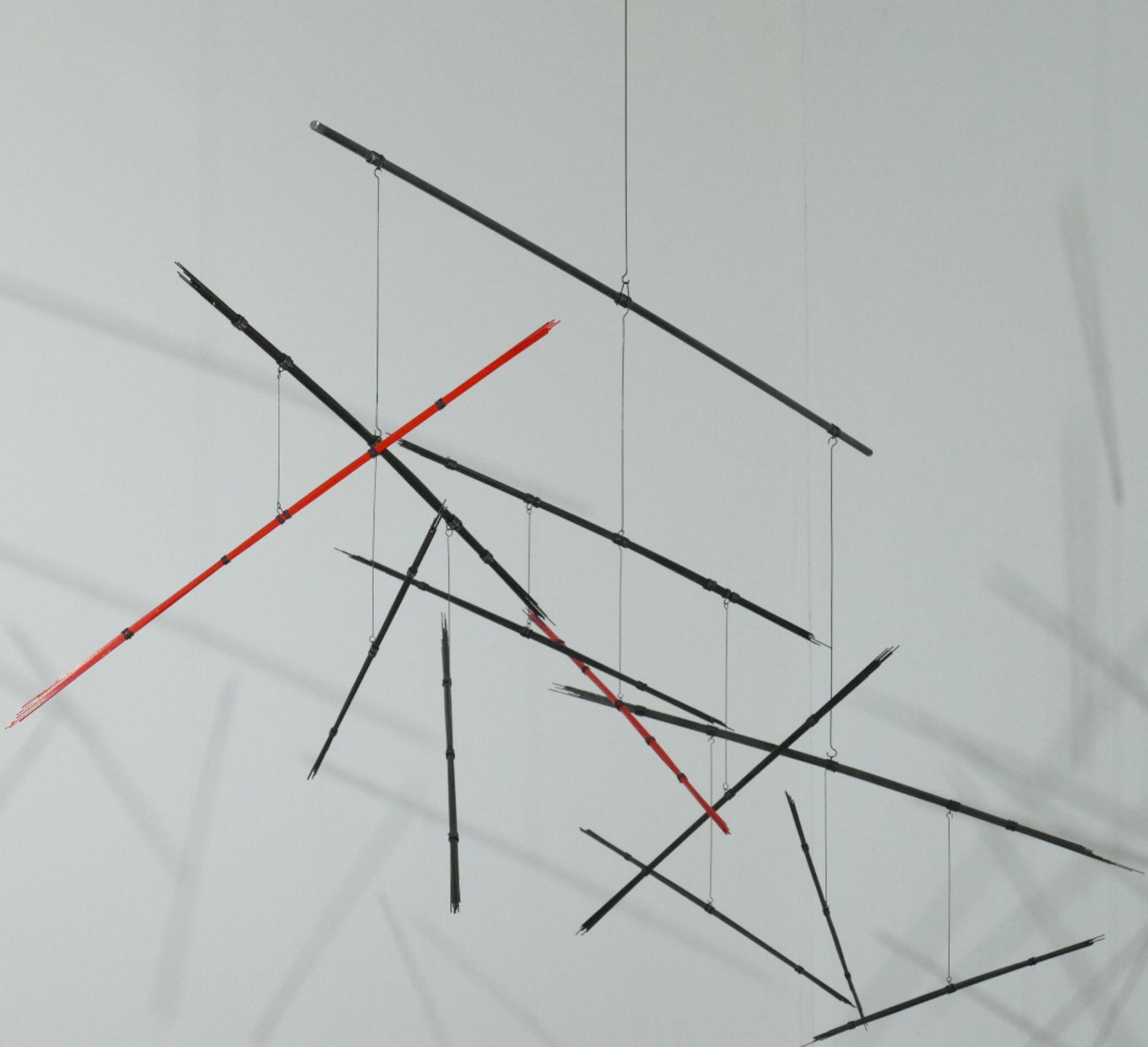
*Prob 22:17*  
Eisen, Blattgold, 2020, 84 x 35 x 28 cm

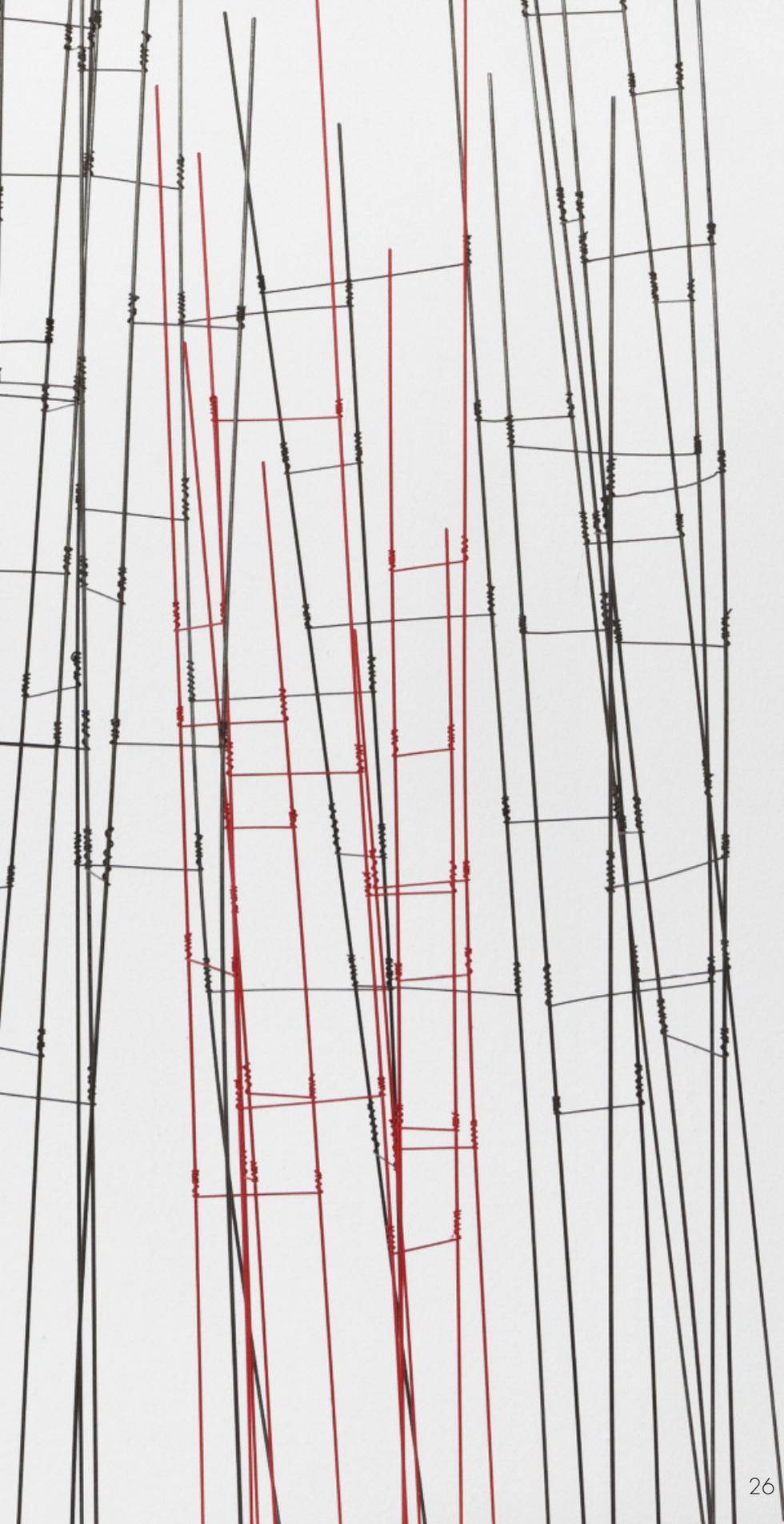


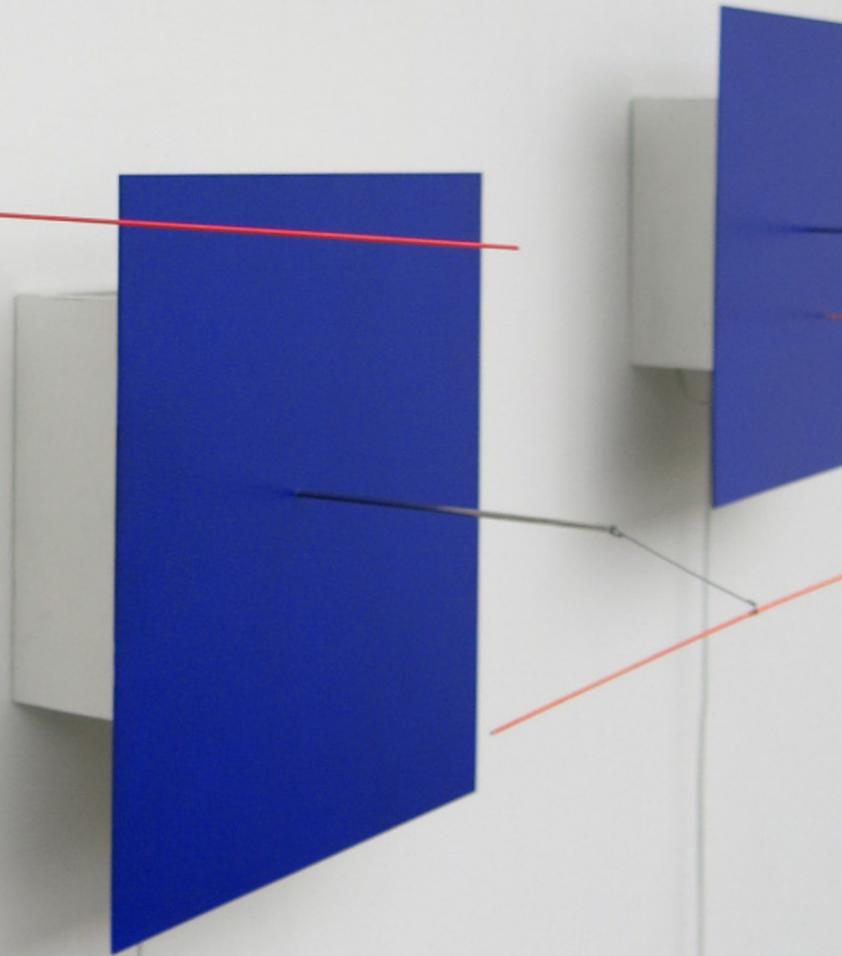
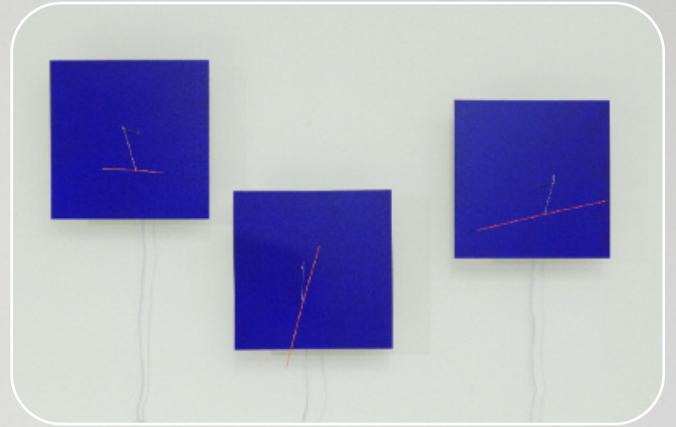
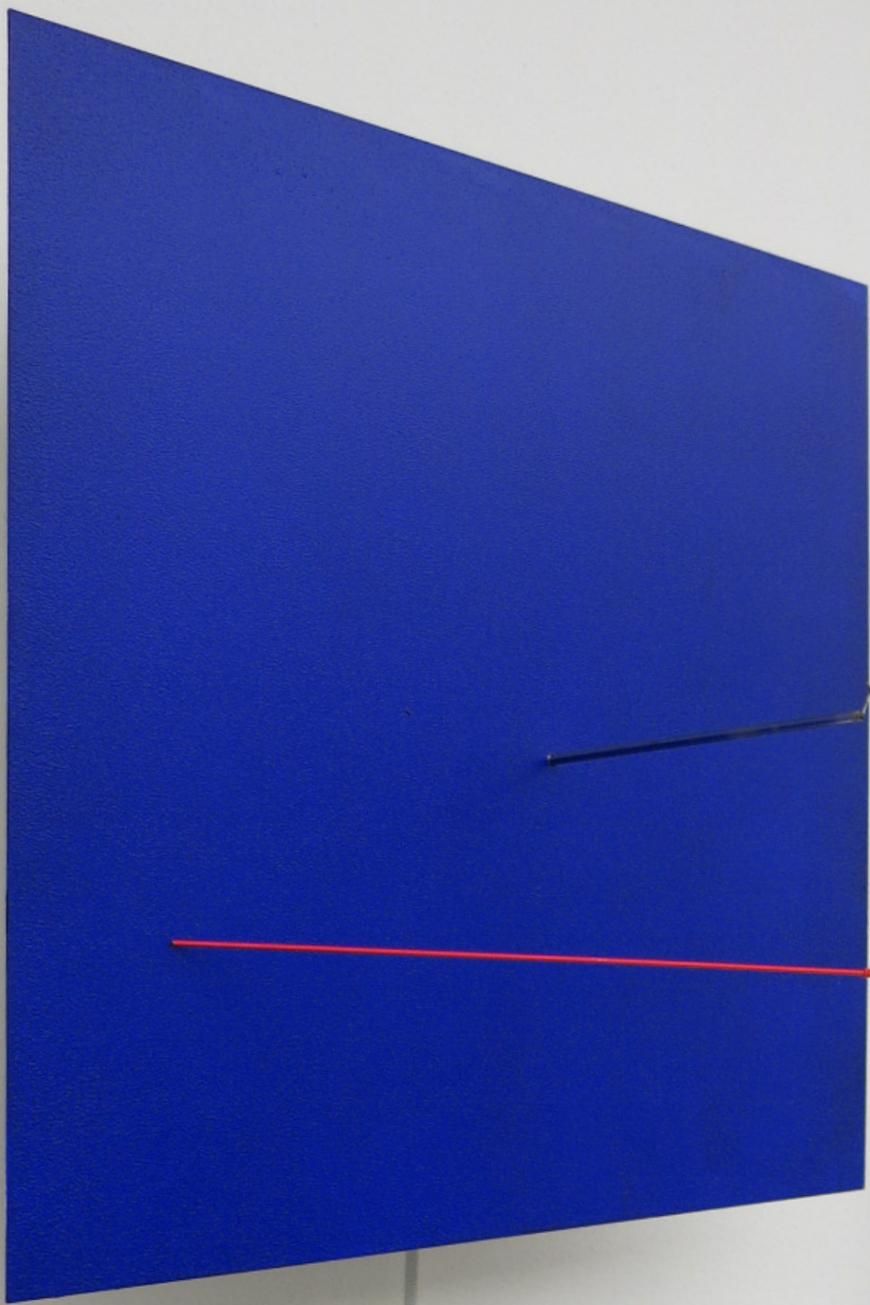
*Prob 23:11*  
Rostfreier Stahl, Acrylglas, Blattgold, 2019, 68 x 48 x 64 cm

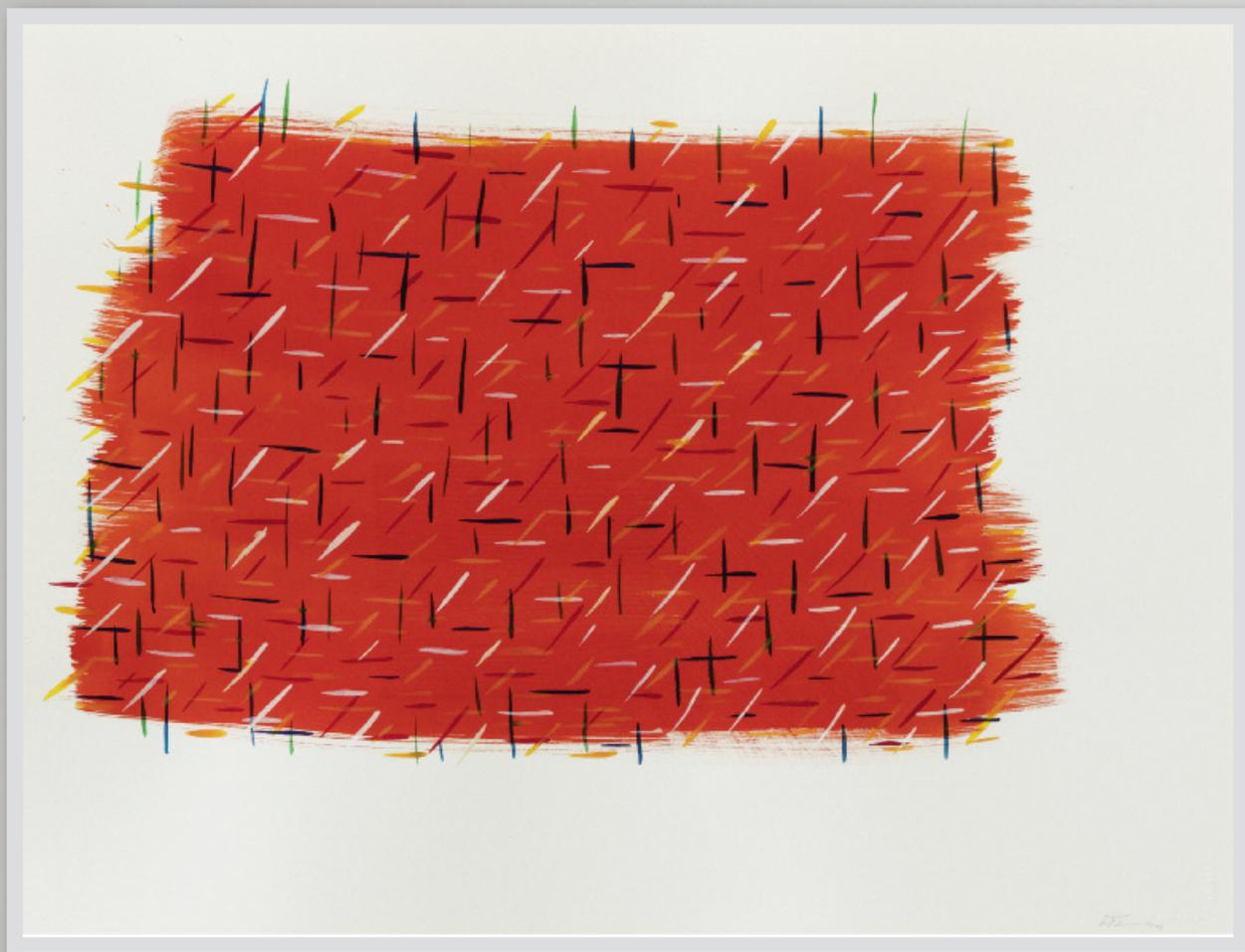


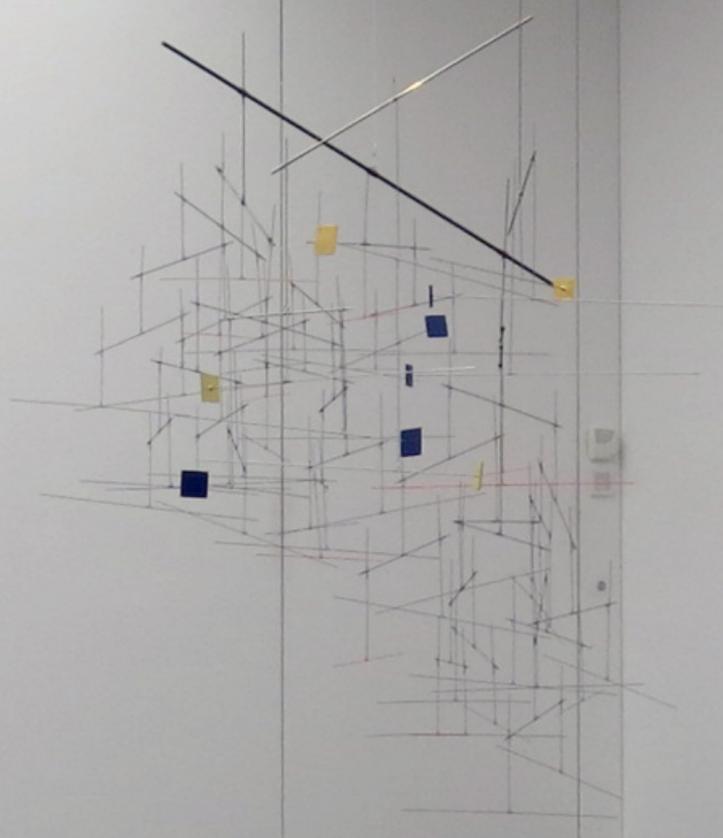
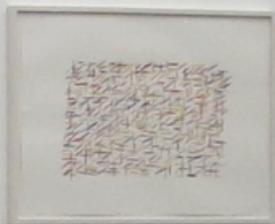
*Composition 16:41*  
Eisen, Blattgold, 2020  
240 x 80 x 70 cm  
signiert und datiert

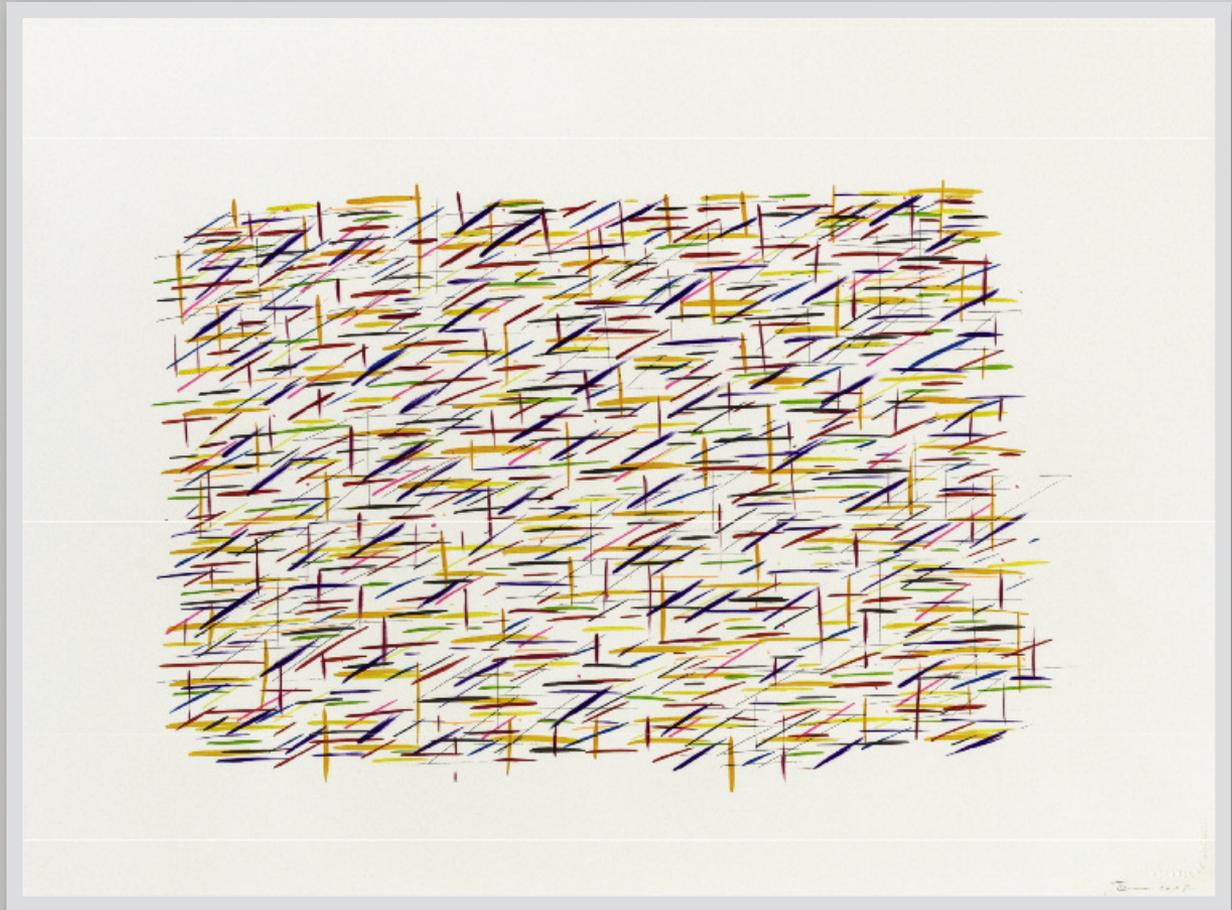


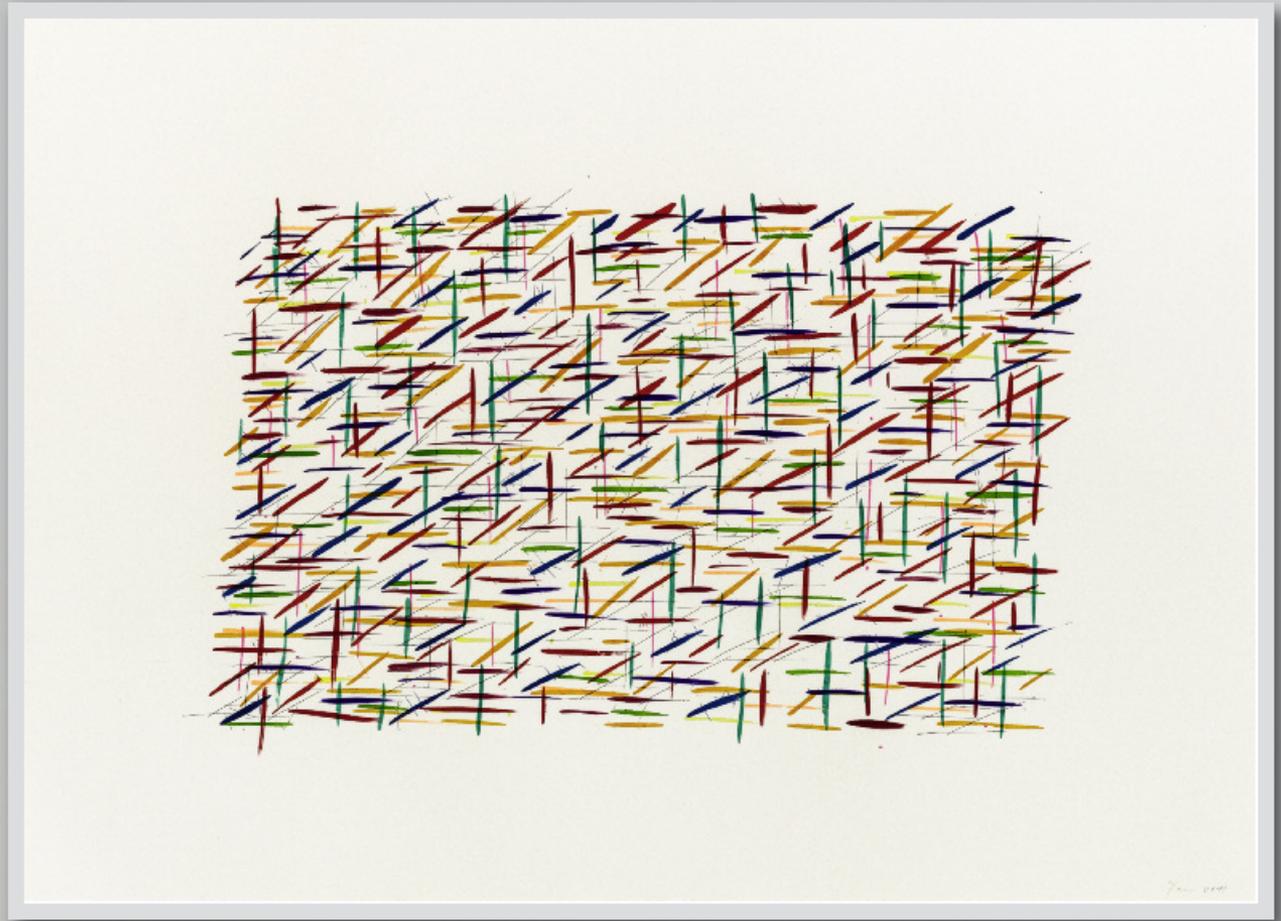


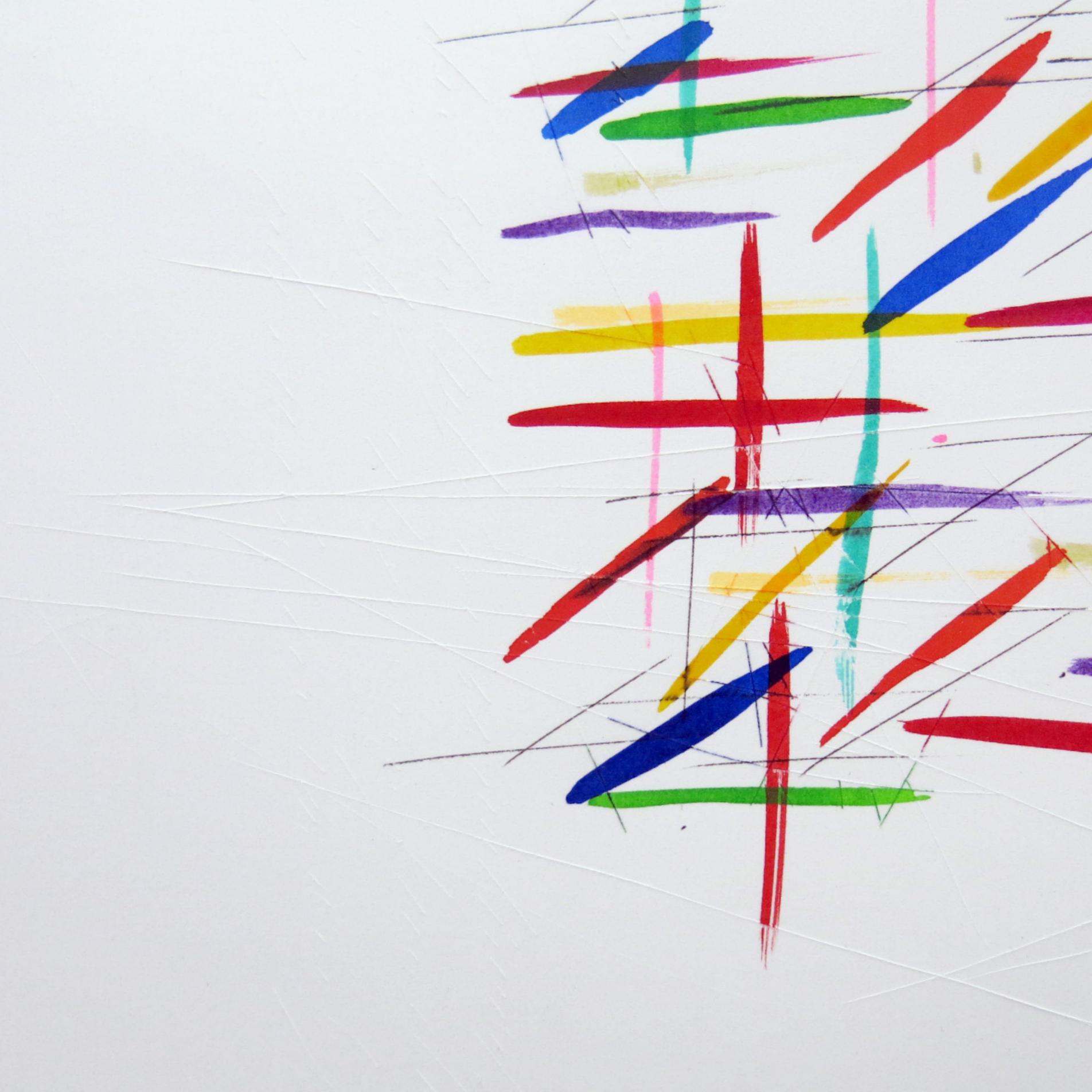














**Anlässlich des 70. Geburtstages  
des Künstlers wird es einen  
Ausstellungszyklus in den  
folgenden Galerien geben**

DAN Galeria, Sao Paulo, Brasilien

Galerie Denise René, Paris, Frankreich

iGallery, Palma, Spanien

Louis Stern Fine Arts, West Hollywood, USA

Mario Mauroner Contemporary Art, Salzburg, Österreich

Gallery Sonja Roesch, Houston, USA

Smudajescheck, München, Deutschland

Galerie Thomas München, Deutschland



# EINZELAUSSTELLUNGEN

- 2022 Levitating Lines, Louis Stern Fine Arts, West Hollywood, USA
- 2022 Tollhaus, Galerie Smudajeschek, München, Deutschland
- 2020 KNOPP FERRO: LINES IN MOTION, Gallery Sonja Roesch, Houston, USA
- 2020 KNOPP FERRO bei Smudajeschek, Galerie Smudajeschek, München, Deutschland
- 2019 Equilibres, Probs und Color Spaces, Mario Mauroner Contemporary Art Salzburg, Österreich
- 2018 Levitating Composition, Mario Mauroner Contemporary Art, Wien, Österreich  
Metal in Motion, Louis Stern Fine Arts, West Hollywood, USA
- 2017 Galerie Denise René, Paris, Frankreich  
Zeitkunstgalerie – Projektraum, Kitzbühel, Österreich
- 2016 LEVITATING COLOUR, DAN Galeria und Espace Expression, Miami, USA
- 2015 Gravity, Maddox Arts, London, Großbritannien  
Common Lines, Knopp Ferro. Sculptures / Clare Goodwin. Paintings, Silvan Fässler Fine Art, Zug, Schweiz  
Weight for showing, Maddox Arts, London, Großbritannien  
Playing with gravity, iGallery, Palma, Spanien
- 2014 Suspension / enclosure (RED), Louis Stern Fine Arts, West Hollywood, USA
- 2013 Galerie Catherine Putman, Paris, Frankreich
- 2010 Interrupted Silence, Maddox Arts Gallery, London, Großbritannien
- 2009 DAN Galeria, Sao Paulo, Brasilien  
Louis Stern Fine Arts, Los Angeles, USA  
Galeria Cayon, Madrid, Spanien  
Galerie Axel Holm, Ulm, Deutschland
- 2008 Raum Zeichen, Galerie Jöllenbeck - Michael Nickel, Köln, Deutschland
- 2007 Linienschiff Kap 22:18 im Dialog mit Erwin Heerich, Christus Kirche, Mainz, Deutschland
- 2006 Skulpturen Partitur, Opernfestival, Gut Immling, Deutschland  
Skulptur & Zeichnung, Kunstverein Rügen, Deutschland
- 2005 Drawing beyond gravity, Galerie Jöllenbeck – Michael Nickel, Köln, Deutschland  
Linienschiffe, Galerie Thomas, München, Deutschland  
Galerie Ueker & Ueker, Basel, Schweiz
- 2004 Augenraub, mit Krimhild Becker, Jo Schultheis, Zeitkunstgalerie, Kitzbühel, Österreich  
Mikado, Kunstraum 21, Köln, Deutschland
- 2003 Galerie Jöllenbeck – Michael Nickel, Köln, Deutschland  
Skulpturen, Zeichen, Installation, Antoniterkirche, Köln, Deutschland
- 2002 Tag und Nacht Gleiche, Installation, Kunstraum 21, Köln, Deutschland
- 2001 Service & Culturel Edition, Galerie Maly, Köln, Deutschland
- 2000 Galerie Jöllenbeck, Köln, Deutschland
- 1998 Galerie Jöllenbeck, Köln, Deutschland
- 1996 Zeitkunstgalerie, Köln, Deutschland
- 1994 Zeitkunstgalerie, Köln, Deutschland
- 1992 Galerie Urs Meile, Luzern, Schweiz
- 1978 Galerie Camomille, Brüssel
- 1977 Galerie Ingo Kümmel, Köln, Deutschland  
Harlekin Art, Wiesbaden, Deutschland

## GRUPPENAUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2022 MOVEMENT – Hommage à Denise René, Bonisson Art Center, Rognes, Frankreich  
Hängepartie – Kunst mit offenem Ende, Museum für Konkrete Kunst Ingolstadt, Deutschland
- 2021 Retour à la ligne, Galerie Denise René - Espace Marais, Paris, Frankreich  
dynamique du bleu, Galerie Denise René - Espace Marais, Paris, Frankreich  
GARDEN of SENSES, Galerie Mario Mauroner Contemporary Art, Salzburg, Österreich  
LINIE, Galerie Hanna Bekker vom Rath, Frankfurt, Deutschland  
STRUCTURE DU SILENCE, Galerie Denise René, Paris, Frankreich
- 2020 COMPOSITIONS ABSTRAITES, Galerie Denise René, Paris, Frankreich  
Colorful, Galerie Denise René, Paris, Frankreich
- 2019 espace et tension // une sélection d'artistes contemporains, Galerie Denise René, Paris, Frankreich  
DIE FARBE BLAU, Mario Mauroner Contemporary Art, Salzburg, Österreich  
NEGATIVER RAUM – Skulptur und Installation im 20./21. Jahrhundert, ZKM - Zentrum für Kunst und Medien, Karlsruhe, Deutschland
- 1988 Gothaer Kunstforum, Köln, Deutschland (zus. mit Max Scholz)  
Zeitkunstgalerie, Kitzbühel, Österreich (zus. mit Martin Eiter)

## PERFORMANCES (AUSWAHL)

- 2003 The Razor's Edge #4, mit Mike Jansen. Ausst-Terry Fox im  
Fridericianum, Kassel
- 2000 The Razor's Edge #3, mit Frank Köllges, Perform. art in NRW,  
Zeche Karl, Essen  
Razor's Edge # 2, mit Frank Köllges, Zeitkunstgalerie Kitzbühel  
Transit, Museum für Gestaltung, Zürich
- 1998 The Razor's Edge, mit Frank Köllges, Galerie Jöllenbeck, Köln
- 1997 1. Internationale Performance-Konferenz, Concrete House,  
Chulalongkorn  
University, ASA European, Ultimate Akademie, Goethe Institut,  
Bangkok
- 1996 Die is cast, Gast: Jo Schultheis, Stadtmuseum Köln
- 1995 Performance à la carte mit Ben Patterson, Ultimate Akademie, Köln
- 1994 100 Performances à 1 Min., Ultimate Akademie, Köln  
Krisenstab I, kuratiert von Bill Arning, Rushmore Festival, New York  
Black Box NW3, Performance-Festival STOP.P.T and GO, Bern
- 1992 Kanossa III, Der Fluchtturm Galerie Urs Meile, Luzern

## ÖFFENTLICHE SAMMLUNGEN

- Artothek Köln, Deutschland  
Collection Jacques & Miny Defauwes, Niederlande  
Ute und Michael Berger, Deutschland  
Ella Fontanals – Cisneros Collection Miami, USA  
Niederösterreichisches Landesmuseum Linz, Österreich  
MACBA Museum Art Center Buenos Aires, Argentinien  
Republik Österreich Wien, Österreich  
Stadt Köln, Deutschland  
Stadtsparkasse Köln, Deutschland  
Landesmuseum Mainz, Deutschland  
Museum für Konkrete Kunst MKK Ingolstadt, Deutschland  
Kleines Museum Weißenstadt, Deutschland

# IMPRESSUM

Preise auf Anfrage.  
Es gelten unsere Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.  
Maße: Höhe vor Breite vor Tiefe.

Online-Katalog 10  
© Galerie Thomas 2023  
© VG Bild-Kunst, Bonn 2023

Katalogbearbeitung:  
Silke Thomas, Nora Bergner

Layout:  
Sabine Urban, Gauting

Follow us



Mo - Fr 9 - 18 · Sa 10 - 18

Türkenstrasse 16 · 80333 München · Germany  
Telefon +49-89-29 000 80 · Telefax +49-89-29 000 888  
modern@galerie-thomas.de · www.galerie-thomas.de

**GALERIE THOMAS MODERN**